KONZESSIONIERTES AUKTIONSHAUS
ALBERT
KENDE
KÄRNTNERSTRASSE 4
WIEN, I. TEL. R-26-3-78.

122. Kunstauktion.

Hocharistokratischer

und anderer

Wiener Besitz.

Mittwoch, den 17., bis einschl. Freitag, den 19. Mai 1933,
ab 3 Uhr nachmittags

KONZESSIONIERTES
AUKTIONSHAUS ALBERT KENDE, WIEN, I.,
KÄRNTNERSTRASSE 4 TELEPHON R-26-3-78.

122. KUNSTAUKTION.

Hocharistokratischer

und anderer

Wiener Besitz.

Gemälde alter und neuerer Meister,
Aquarell-Porträts und Miniaturen,
Antiquitäten.

Porzellan, Glas, Silber, Bronzen, ostasiatische
Kunst usw.

Kunstmobiliar, Luster, Uhren, Perserteppiche,
eine Tapisserie, Textilien, Bösendorfer-Konzertflügel,
Farbenstiche.

FREIE BESICHTIGUNG

in den Auktionssälen:

Wien, I., Kärntnerstraße 4, II. Stock (Lift)

Freitag, den 12., bis einschl. Dienstag, den 16. Mai 1933,

täglich von 10 bis 6 Uhr.

(Sonntag, den 14. Mai, geschlossen.)

VERSTEIGERUNG

dortselbst: Mittwoch, den 17., bis einschl. Freitag, den 19. Mai 1933,

ab 3 Uhr nachmittags.

Wien 1933.
Verlag von Albert Kende.

Expertise und Schätzungen.

Teppiche-Schätzung:

EDUARD JANECZKA

Handelsgerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister.

Ostasiatische Kunst:

HUGO BIEL

Spezialsachverständiger und Schätzmeister.

Gemälde, Aquarelle, Miniaturen, Stiche etc. Antiquitäten:

ALBERT KENDE

Handelsgerichtlich beeideter Sachverständiger und Schätzmeister.

Die Reihenfolge der Nummern wird nach Möglichkeit eingehalten.

Verkaufsordnung:

I.	Auktionstag:	Kat.	Nummern	1—163.
II.	„	„	„	166—341.
III.	„	„	„	343—527.

Es wird gebeten, den Katalog in die Ausstellung mitzunehmen, da ein zweites Exemplar nicht abgegeben werden kann.

AUKTIONS-BEDINGUNGEN.

Die Versteigerung erfolgt gegen sofortige Barzahlung in österr. Schillingwährung unter Zurechnung eines Aufgeldes von 20% zum Erstehungspreise. Das geringste zulässige Gebot ist ein Schilling, über den Betrag von 50 Schilling wird um 5 Schilling gesteigert, über 100 Schilling um 10 Schilling, über 500 Schilling um 20 Schilling, über 1000 Schilling um 50 Schilling. Reklamationen welcher Art immer nach erfolgtem Zuschlag können unter keinen Umständen berücksichtigt werden, da sämtliche Objekte vier Tage zur genauen Besichtigung ausgestellt waren. Durch die öffentliche Besichtigung ist jedermann Gelegenheit geboten, sich von der Beschaffenheit und dem Zustande der Gegenstände zu überzeugen und etwaige Beschädigungen, auch wenn im Katalog nicht besonders erwähnt, zu beachten.

Der Unterzeichnete behält sich das Recht vor, Nummern zu vereinigen oder zu trennen oder die Nummernreihenfolge zu unterbrechen. Das Eigentum geht erst nach der vollständigen Bezahlung des Erstehungspreises, inklusive des Aufgeldes, die Gefahr jedoch sofort nach erfolgtem Zuschlag auf den Käufer über. Bei vorkommenden Streitigkeiten über ein Doppelangebot behält sich der Auktionator das Recht vor, die betreffende Nummer sofort nochmals vornehmen zu lassen. Ersteigerte Stücke können ausnahmslos erst nach Schluß der Versteigerung an die Ersteher ausgefolgt werden. Der Transport der erstandenen Stücke hat ausschließlich auf Kosten und Gefahr des Erstehers zu erfolgen, und übernimmt der Auktionator keine Haftung für eventuelle Verluste oder Beschädigungen.

Die Auktionsleitung behält sich das Recht vor, diejenigen verkauften Objekte, welche innerhalb drei Tagen nach erfolgtem Zuschlage nicht übernommen wurden, auf dem Wege der öffentlichen Versteigerung oder des freihändigen Verkaufes zu veräußern. Der frühere Ersteher der Objekte hat den eventuellen Mindererlös, sowie die durch den Wiederverkauf entstehenden Spesen zu tragen.

Erfüllungsort und ausschließlicher Gerichtsstand Wien.

Illustrierte Kataloge und Auskünfte

bei ALBERT KENDE

KUNSTHÄNDLER UND
KONZESS. AUKTIONATOR

Mitglied des Verbandes der Wiener
Auktionshäuser

WIEN, I.,
KÄRNTNERSTRASSE 4 (LIFT)
Telephon R-26-3-78.

Die Hälfte der Schätzung gilt als Ausrufspreis.

HOCHARISTOKRATISCHER
UND ANDERER
WIENER BESITZ.

I. AUKTIONSTAG.

MITTWOCH, DEN 17. MAI 1933.

SILBER.

I. ABTEILUNG.

		Schätzung in Schillingen
1	ACHTKANTIGES SILBERDÖSCHEN. 35 g.	15
2	TULASILBER-BÖRSE und ein Silber-Feuerzeug. 78 g.	20
3	ZWEI SILBER-ZUCKERZANGEN. 85 g.	10
4	SILBER-SENFTIEGEL im Louis-XVI.-Stil und kleines Silber-Maß. 124 g.	25
5	28 VERSCHIEDENE SILBERKNÖPFE. 160 g. Dazu 28 Achatknöpfe.	15
6	SILBER-KOLLIER. 162 g. Biedermeier.	10
7	ALT-WIENER SILBER-SALZFASS, rechteckig. 94 g. Wiener Beschau 1829.	50
8	SILBER-BÜCHLEIN mit Spielkarten und ein Löffel.	20
9	ZWEI KLEINE SILBERBECHER in Faßform. 70 g.	15

		Schätzung in Schillingen
10	SILBERDOSE, vergoldet und emailliert. 185 g. Im Louis-XVI.-Stil.	35
11	SILBER-KONFEKTSCHALE mit Glaseinsatz. 197 g.	25
12	SILBER-DECKELVASE mit Akanthus-Motiven. 144 g. Um 1820.	60
13	WEIHRAUCHKESSEL, Silber, getrieben. 82 g. 18. Jahrh.	30
14	SILBER-SALZSTREUER und kleine Silber-Bonbonnière. 120 g.	20
15	KIRCHENAMPEL, Silber, mit Blattwerk, Sonnenblumen und Engelsköpfen. 1150 g. Augsburg, Meister J. S. 18. Jahrh.	200
16	ALT-WIENER SILBER-TÄSSCHEN mit Blattmotiven. 100 g. Wiener Beschau 1833.	20
17	ALT-WIENER SILBER-STRICKNADEL-BEHÄLTER und ein Bouquet-Halter. 48 g. Biedermeier.	10
18	SILBER-SALZFASS mit Kugelstab, oval, auf Füßen in Form von Zweigen. 63 g. Um 1780.	40
19	SILBER-LEUCHTER, getrieben. Kantiger Schaft. 215 g. Nürnberg, Beginn des 18. Jahrh. Meisterzeichen M. S. Rosenberg Nr. 4316.	35
20	SILBER-FILIGRAN-STRICK-KÖRBCHEN. 45 g. Biedermeier.	15
21	SILBER-FILIGRAN-GEWÜRZSTÄNDER. 55 g.	20
22	SILBER-ZIGARRENSTÄNDER mit blauem Glas. Zirka 100 g. Biedermeier.	20
23	EIN PAAR ALT-WIENER SILBERLEUCHTER mit Rosenbordüre. 560 g. Wiener Beschau 1837.	130

Schätzung in Schillingen

24 ALT-WIENER SILBER-ZAHNSTOCHER-BEHÄLTER in Form eines Käfigs mit Papagei. 69 g. 25
Wiener Beschau 1845.

25 ZWEI ALT-WIENER SILBER-SALZFÄSSER. 215 g. 100
Wiener Beschau 1835.

PORZELLAN.

I. ABTEILUNG.

26 WEISS GLASIERTE PORZELLANGRUPPE: Mutter mit Kindern. 25

27 WEISS GLASIERTE PORZELLANGRUPPE: Liebespaar mit Vogelbauer. 25

28 GROSSE BACCHUSGRUPPE, weiß glasiert. 100

29 WEISS GLASIERTE PORZELLANGRUPPE: Raub der Europa. 20

30 ZWEI ALT-WIENER PORZELLAN-KANNEN und eine Zuckerdose. Weißgründig, blau-weiß gestreifter Banddekor auf rotem Grund und Goldmalerei. 40
Blauer Bindenschild, II. Hälfte des 18. Jahrh.

31 BUNTE BERLINER PORZELLANFIGUR: Eierhändlerin. 35
Zeptermarke. Vor 1800. H. 15 cm.
Beschädigt.

32 ALT-WIENER PORZELLANFIGUR, weiß glasiert: Junges Mädchen in Rokokotracht, mit Hündchen, neben einem Baumstamm. 40
Blauer Bindenschild, um 1760. Eingepreßt Mohr. H. 17 cm.
Etwas beschädigt.

33 ALT-WIENER PORZELLAN-SERVICE, bestehend aus sechs Schalen mit Untertassen, zwei Kannen und einer Zuckerschale. Weißer Grund mit Blumenfeston-Bordüre auf chamois Fond. Weiters Blumen- und Golddekor. 60
Blauer Bindenschild 1807.

34 ALT-WIENER PORZELLAN-SCHÜSSEL, dreikantig, mit buntem Blumendekor. 10
Blauer Bindenschild. II. Hälfte des 18. Jahrh.

35 PORZELLAN-SCHÜSSEL mit durchbrochenem Rand und eisenrotem Chinadekor. 30
Herrend. Durchm. 34 cm.

36 KLEINER WEDGWOOD-BLUMENTOPF. Blaugründig, mit weißem, klassizistischem, figuralem Dekor. 20
Beginn des 19. Jahrh. H. 8·5 cm.

37 ALT-WIENER PORZELLANKORB, weiß glasiert. 20
Blauer Bindenschild, um 1800. Durchm. 23 cm.

38 ALT-WIENER PORZELLANVASE, Flötenform, weißgründig, am Rande roter Weinblattdekor auf Goldgrund. 20
Blauer Bindenschild 1803. H. 11 cm.

39 VIEUX-SAXE-FERNROHR, weißgründig. Reserven mit bunten Landschaften. In Bronze-Fassung. 60
Mitte des 18. Jahrh. L. 12 cm.

40 EIN PAAR DECKELVASEN aus kobaltblau bemaltem Porzellan, in ziselierter, vergoldeter Bronzefassung. Achtkantiger Bronzesockel. 500
Je H. 54 cm.

41 PORZELLAN-ZUCKERDOSE mit buntem Früchte-Dekor. 20
Süddeutsch.

42 MEISSENER PORZELLANKORB mit durchbrochenem Rand. Bunter Blütendekor. 40
Schwertermarke, 18. Jahrh.
Verbrannt.

43 ZWEI ALT-WIENER DECKEL-TERRINEN. Weißgründig, mit buntem Blumendekor. 150
Blauer Bindenschild. II. Hälfte des 18. Jahrh.
Je Durchm. 23 cm.

GEMÄLDE.

I. ABTEILUNG.

Schätzung in Schillingen

JAKOB ALT.

Geb. in Frankfurt a. M. 1789, gest. in Wien 1872.

44 Motiv aus der Bucht von Neapel. Auf dem Meer Segler und Ruderbarken. Rechts vor einem Palazzo allerlei Figuren. 700
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1836.
H. 31, B. 35 cm.
Siehe Abbildung.

FRANZ XAVER BIRKINGER.

Geb. 1834, gest. in Wien 1906.

45 Zentifolien. 500
Öl. Leinwand. H. 25, B. 40 cm.

TINA BLAU.

Geb. in Wien 1847, gest. daselbst 1916.

46 Praterlandschaft mit Spaziergängern. Im Hintergrunde die Rotunde. 400
Öl. Leinwand. Signiert. H. 33, B. 45 cm.

PROF. JOSEPH DAMBERGER.

Geb. in München 1867.

47 Alter, bärtiger Bauer in Profilstellung. Brustbild. 200
Öl. Holz. Monogrammiert. H. 22, B. 17 cm.

NARCISSO DIAZ DE LA PEÑA.

Geb. in Bordeaux 1807, gest. in Mentone 1876.

48 Waldinneres. Am Rande eines Baches, der durch einen dicht belaubten Wald fließt, zwei ruhende nackte Frauen. 4000
Öl. Leinwand. Signiert. H. 44, B. 53 cm.

FRIEDRICH GAUERMANN.

Geb. in Miesenbach 1807, gest. in Wien 1862.

49 Hirsch im Hochgebirge. Abendstimmung. 1600
Öl. Leinwand. Signiert. H. 32, B. 27 cm.

THEODOR VON HÖRMANN.

Geb. in Imst (Tirol) 1840, gest. in Graz 1895.

50 „Am Weg zum Liechtenstein." Weinbauern, mit dem Setzen der Stöcke beschäftigt. Frühlingslandschaft. 500
Öl. Leinwand. Signiert. H. 40, B. 56 cm.

EUGEN JETTEL.

Geb. in Johnsdorf 1850, gest. in Triest 1901.

51 Häuser an einem See. Teilweise bedeckter Himmel. Gegen Abend. 2500
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1898.
Siehe Abbildung.

LUDWIG KNAUS.

Geb. in Wiesbaden 1829, gest. in Berlin 1910.

52 Junges, blondes Mädchen. Brustbild. 700
Öl. Leinwand. Signiert. H. 24, B. 18 cm.
Siehe Abbildung.

ROBERT KNAUS.

Geb. in Wien 1900.

53 Früchtestilleben. 240
Öl. Holz. Signiert. H. 20, B. 31 cm.

MAX KUSCHEL.

Geb. in Breslau 1862. Tätig in München.
(Vertreten in der neuen Pinakothek.)

54 Nymphe mit Flöte neben einem Reh inmitten eines Waldes. Rechts Ausblick auf eine sonnebeschienene Landschaft. 500
Öl. Leinwand. Signiert. H. 48, B. 90 cm.

FRIEDRICH MANS,

genannt Heeremans.
Tätig in Utrecht, um 1660 bis 1680.

55 Winterlandschaft mit Bauern und Eisläufern. 400
Öl. Holz. Signiert. H. 19, B. 25 cm.

SCHULE DES MAULPERTSCH.

18. Jahrh.

56 Verkündigung Mariae. Maria vor einem Betpult kniend, vor ihr in Wolken Engel und die Taube. 300
Öl. Holz. H. 49, B. 30 cm.

ÖSTERREICHISCHER BAROCKMALER.

57 Die büßende Magdalena. 150
Öl. Kupfer. H. 17, B. 15 cm.

Schätzung
in Schillingen

MATHIAS RANFTL.

Geb. in Wien 1805, gest. daselbst 1854.

58 Am Ufer eines Alpensees sitzt junges, schönes Bauernmädchen mit Rosen in Händen neben einem Marterl. Zu ihren Füßen ein Hund. Gewitterstimmung. 2600
Öl. Holz. Signiert und datiert 1849. H. 42, B. 33 cm.
Siehe Abbildung.

MAX SCHÖDL.

Geb. in Wien 1834, gest. in Wien 1922.

59 Stilleben: Vergoldeter Silberpokal, Japanvase und Foliant auf goldgestickter, hellblauer Decke. 1000
Öl. Holz. Signiert und datiert 1917. H. 32, B. 24 cm.

UNBEKANNT.

19. Jahrh.

60 Pudel. 50
Öl. Holz. Monogrammiert A. W. H. 11·5, B. 19 cm.

SEBASTIAN VRANCX.

Geb. in Antwerpen 1573, gest. daselbst 1647.

61 Reiterschlacht in einer Landschaft mit Bäumen. 3000
Öl. Holz. H. 73, B. 104 cm.

AQUARELLE UND AQUARELL-PORTRÄTS.

RUDOLF VON ALT.

Geb. in Wien 1812, gest. daselbst 1905.

62 Platz in Luzern mit gotischem Brunnen. Staffiert. 1800
Aquarell. Signiert und datiert 1868. H. 36, B, 21 cm.
Siehe Abbildung.

JOSEF BEKEL.

Geb. in Langenau 1806, gest. daselbst 1865.

63 Bildnis einer jungen Dame in weißem, dekolletiertem Kleide mit Spitze und rosa Schal. Kniestück. 80
Aquarell. Signiert und datiert 1844. H. 24, B. 18 cm.

LOUIS CHANTAL.

Geb. in Amsterdam 1822, gest. daselbst 1899.

64 Zwei Aquarelle: a) Felsen an der Küste von Afrika; b) Küste von Sizilien. 25
Je H. 15, je B. 21 cm.

65 See mit Angler. 20
Gouache. Signiert und datiert 1876. H. 35, B. 16 cm.

MORITZ MICHAEL DAFFINGER

zugeschrieben.

66 Porträt eines blonden Knaben. Brustbild. 200
Aquarell. Oval. H 23, B. 16·5 cm.

ALBERT DECKER.

Geb. in Colmar 1817, gest. in Wien 1871.

67 Porträt des Bürgermeisters von Wien, Ritter von Newald, in braunem Rock. Brustbild. 200
Aquarell. Signiert und datiert 1849. Oval. H. 19, B. 15 cm.

68 Bildnis der Gattin des Vorigen. Kniestück. Sitzend, in schwarzem Kleide mit rosa Bändern. 300
Aquarell. Signiert und datiert 1851. H. 25, B. 20 cm.

69 Bildnis des Wiener Verlagsbuchhändlers Dirnböck. Halbfigur. Sitzend. 180
Aquarell. Signiert und datiert 1851. H. 26, B. 21 cm.

70 Bildnis der Gattin des Vorigen. Kniestück, sitzend, in blauem Kleide mit brauner Samtjacke. 200
Aquarell. Signiert und datiert 1850. H. 26, B. 20 cm.

JOHANN ENDER.

Geb. in Wien 1793, gest. daselbst 1854.

71 Bildnis des Grafen Valentin Eszterházy in ungarischer Magnatentracht, mit Reiher-Kalpak. Brustbild. 500
Aquarell. Signiert: J. Ender, Vienne. Oval. H. 15, B. 10 cm.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 298 ausgestellt gewesen.
Siehe Abbildung.

72 Porträt der Gräfin Nanny Eszterházy. Halbfigur, in weißem Empirekleide, mit rot gemustertem Schal. Rosen im Lockenhaar. Fast en face. 600
Aquarell. Signiert und datiert: Joh. Ender, Vienne 14. Oval. H. 13, B. 10·5 cm.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 299 ausgestellt gewesen.
Siehe Abbildung.

73 Porträt einer jungen Dame in weißem, dekolletiertem Kleide, mit Spitzenschleier über dem blonden Lockenhaar. Brustbild. 400
Aquarell. Oval. H. 13, B. 10 cm.
Siehe Abbildung.

ALOIS GREIL.

Geb. in Linz 1841, gest. in Wien 1903.

74 In Süd-Italien reisende Familie, auf Eseln reitend. Humoristische Darstellung. 80
Aquarell. H. 8, B. 8·5 cm.

75 Kaiser Josef II. im Begriffe, einen Staatsakt zu unterfertigen. 300
Aquarell. Signiert und datiert 1887. H. 45, B. 29 cm.

ERNST HILDEBRANDT.

Geb. in Danzig 1818, gest. in Berlin 1868.

76 Landschaft mit zwei Windmühlen. Daneben Bauersleute. 90
Aquarell. Signiert und datiert 1844. H. 17, B. 25 cm.

CHARLES HOGUET.

Geb. in Berlin 1821, gest. daselbst 1870.

77 Holländische Landschaft mit Bauernkindern. 90
Aquarell. Signiert. H. 23, B. 33 cm.

ITALIENISCH.

Um 1700.

78 Zwei Mönche erblicken in den Wolken eine göttliche Erscheinung. 75
Aquarell. H. 24, B. 19 cm.

JULIUS JACOBS, KOPIE NACH CORREGIO.

79 Dornenbekrönter Christuskopf. 200
Pastell. Papier. Oval. H. 37, B. 32 cm.

EUGEN JETTEL.

Geb. in Johnsdorf 1854, gest. in Triest 1901.

80 Bretonische Landschaft mit Windmühlen und Häusern. Im Vordergrunde ein Pferd. 180
Gouache. Signiert. H. 37, B. 55 cm.

HUGO KAUFMANN.

Geb. in Hamburg 1844, gest. in München 1919.

81 In der Ecke einer Bauernstube sitzt alter Bauer beim Mittagmahl. 500
Aquarell. Signiert. H. 27, B. 19 cm.

FRIEDRICH SEYBOLD.

Geb. in Stuttgart 1755, gest. in Wien 1838.

82 Bildnis des Grafen Valentin Esterházy, als Kind (gest. als Botschafter in Petersburg). 250
Grisaille. Signiert und datiert 1820. Oval.
H. 15, B. 12 cm.

EDUARD VON LICHTENFELS.

Geb. in Wien 1833, gest. daselbst.

83 Hochgebirgslandschaft mit Wildbach. 400
Aquarell. Signiert und datiert 1893. H. 53, B. 37 cm.

MONOGRAMMIST A. H.

Tätig in Wien 1830.

84 Gruppenbild von vier jungen Baronessen Taulow. 100
Aquarell. Monogrammiert: A. H. 1830.
H. 29, B. 24 cm.

MANUEL ORAZI.

Tätig in Paris 1880.

85 Damenporträt. Junge Frau mit Hütchen und Federboa. 80
Aquarell. Signiert. H. 30, B. 20 cm.
Mit eigenhändiger Widmung an M. et Mad Jettel.

EMANUEL PETER.

Geb. in Jägerndorf 1799, gest. in Wien 1873.

86 Porträt der Gräfin Nandine Karoly, geb. Gräfin Kaunitz. In weißem Kleide mit lila Maschen, das schwarze Haar in Locken frisiert. Kniestück, sitzend. 500
Aquarell. Signiert. H. 21, B. 16 cm.
Siehe Abbildung.

87 Bildnis eines Grafen Esterházy in ungarischer Magnatentracht. Halbfigur. 350
Aquarell. Signiert. H. 21, B. 16 cm.

EMANUEL PETER, NACH DAFFINGER.

88 Porträt des Marschall Marmont, Herzog von Ragusa. Brustbild. 300
Aquarell. Signiert. H. 17, B. 12·5 cm.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 ausgestellt gewesen.

IGNAZ RUNGALDIER.

Geb. in Graz 1799, gest. daselbst 1876.

89 Porträt der Gräfin Nandine Károly, geb. Gräfin Kaunitz. Blondes Lockenhaar mit Gaceschleier umrahmt ein besonders schönes Antlitz. 400
Aquarell. Signiert. H. 8·5, B. 15 cm.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 735 ausgestellt gewesen.

EDUARD SCHLEICH.

Geb. in Harbach (Bayern) 1812, gest. in München 1874.

90 Ansicht des Königsees. Mit Staffage. 80
Bleistiftzeichnung. Signiert. H. 17·5, B. 27 cm.

EMILIA SCHMÜCK.

Tätig um 1850.

91 Gräfin Nany Esterházy, in ihrem Salon in Venedig am Kamin sitzend. 80
Sepiamalerei. Signiert. H. 20, B. 26 cm.

BERNHARD VON SCHRÖTTER.

Geb. in Wien 1772, gest. daselbst 1842.

92 Porträt eines kleinen Mädchens mit Blumenkorb. 160
Aquarell. Signiert. Oval. H. 12, B. 9·5 cm.

FRIEDRICH TREML.

Geb. in Wien 1816, gest. daselbst 1852.

93 Rast beim Manöver. Neben einem Proviantwagen erzählt ein älterer Soldat einigen jungen Soldaten seine Heldentaten. Daneben eine an einem Ofen kochende Bäuerin. Im Hintergrunde zwei Offiziere. 1600
Aquarell. Signiert und datiert 1849. H. 19·5, B. 26 cm.
Siehe Abbildung.

UNBEKANNT.

Beginn des 19. Jahrh.

94 Inneres der Peterskirche in Rom. Mit zahlreichen Andächtigen. 200
Aquarell. H. 73, B. 50 cm.

WIENER SCHULE.

Um 1820.

95 Porträt einer kleinen Gräfin Salis, mit Hündchen. 80
Aquarell. Oval. H. 8, B. 6 cm.

WIENER SCHULE.

Um 1830.

96 Bildnis eines Barons Taulow, als Engel dargestellt. 60
Aquarell. Oval. H. 13, B. 9 cm.

97 Gruppenbild von vier Herren und einer Dame aus dem Hause des Baron Taulow. 100
Aquarell, H. 30, B. 24 cm.

98 Gruppenbild von fünf jungen Baronen von Taulow in Militär-Uniform. 100
Aquarell. H. 30, B. 24 cm.

99 Porträt des Baron Carl Taulow. Halbfigur. 60
Aquarell. Signiert: Maja 1844. H. 24, B. 18 cm.

100 Bildnis einer Fürstin Windischgrätz in weißem Kleide mit blauen Maschen und Gaceschal. 200
Aquarell. Oval. H. 23, B. 18 cm.

BALTHASAR WIGAND.

Geb. in Wien 1771, gest. in Felixdorf 1846.

101 Das Theater an der Wien. Mit reicher Staffage. 250
Gouache. Signiert. H. 10, B. 15 cm.

102 Die Schlacht bei Aspern. Zwölf Regimenter schwerer Cavallerie wurden durch das gesperrte Feuer gänzlich zurückgeworfen bey Aspern, den 21. Mai 1809. 300
Gouache. Signiert. H. 13·5, B. 22 cm.

103 Perlmutterkassette mit Ansicht von der Zweyten Tabor-Brücke in Wien. Mit Staffage. 150
Im Innern Einrichtung: Goldfingerhut, mit Gold beschlagenes Nadelbüchschen etc.
Gouache. Signiert.

104 Zwei Ansichten von Wien und Umgebung. A. Le Couvent de la Visitation (Salesianerkloster). B. Chateau de Schwarzau. Aquarelle. Signiert. Je H. 5, je B. 10 cm. 300

105 Viereckiger, turmförmiger Kalender der Wochentage. An allen vier Seiten je zwei Aquarell-Ansichten, zumeist von Wien, von Wigand gemalt. A. Die Sophienbrücke in Wien. B. Weilburg in Baden. C. Der Volksgarten. D. Das Ritterschloß in Laxenburg. E. Wien, von Heiligenstadt gesehen. F. Spinnerin am Kreuz. G. Das neue Burgtor. H. Schönbrunn. 450
Um 1830.
Im Innern sieben Notizbücher, in Leder gebunden.

MINIATUREN.

I. ABTEILUNG.

MORITZ MICHAEL DAFFINGER.

Geb. in Wien 1790, gest. daselbst 1849.

106 Bildnis einer Gräfin Esterházy. In weißem Empire-Kleide, mit blauem Schal. 300
Elfenbein. Signiert. Oval. H. 6, B. 5 cm.
Jugendwerk des Meisters.

JULIA DAGOTY.

Tätig um 1830.

107 Porträt einer jungen Dame in dekolletiertem, braunem Kleide. Halbfigur. 80
Elfenbein. Signiert und datiert 1832.
Rund. Durchmesser 7·5 cm.

DEUTSCH.

Um 1700.

108 Zwei Öl-Miniaturen: Bildnisse eines Fürstenpaares. 60
Holz. Je H. 12, je B. 8 cm.

FRANÇOIS DUMONT.

Geb. in Lunéville 1751, gest in Paris 1831.

109 Bildnis einer jungen Dame in dekolletiertem, beige changeant Kleide mit Spitzenbesatz. Gepudertes Lockenhaar. En face. 250
Elfenbein. Oval. H. 6, B. 5 cm.

FRANZÖSISCH.
Um 1730.

110 Porträt des Sir Robert Murray mit Allonge-Perücke, in rötlichem Gewande, mit blauem Mantel. 150
Elfenbein. H. 5, B. 3·2 cm.

FRANZÖSISCHER MINIATURMALER.
Um 1780.

111 Porträt einer jungen Dame in blaulila Changeant-Seidenkleid, mit Spitzenfichu. Gepudertes Lockenhaar. Gürtelbild. 150
Elfenbein. Oval. H. 6·2, B. 5·2 cm.

112 Porträt einer jungen, blau gekleideten Dame, in einem Parke sitzend. 120
Elfenbein. Rund. Durchm. 5·3 cm.

113 Bildnis der Gräfin A. Esterházy-Hallwyl in weißem, rosa unterlegtem Gacekleide mit blauem Gürtel und blauer Bandverzierung. Halbfigur. In einem Garten. 150
Elfenbein. Rund. Durchm. 6·5 cm.
Auf der Rückseite Monogramm A. E. aus Haaren.

FRANZÖSISCHER MINIATURMALER.
Um 1825.

114 Bildnis einer jungen Dame in Trauerkleidung. Über das Dekolleté des Kleides ist ein Schleier gezogen. Schwarze Toque auf dem braunen Lockenhaar. Brustbild en face. 250
Elfenbein. Oval. H. 6, B. 4·6 cm.

RUDOLF IPOLT.
Wien.

115 Bildnis einer jungen Dame in terrakottafarbigem Kleide mit Blumen. Gürtelbild. 240
Elfenbein. Signiert. Oval. H. 10, B. 7 cm.

VINCENT LESEUR LESSEROWICZ.
Geb. in Warschau 1745, gest. daselbst 1813.

116 Porträt des Fürsten Josef Poniatowsky (1762—1813). Brustbild, in grünem Rock mit rotem Kragen und schwarzer Krawatte. Fast en face. Der Miniatur liegt ein von Grassi gemaltes Ölporträt zugrunde. 400
Elfenbein. Oval. H. 5·8, B. 4·5 cm.
Siehe Abbildung.

MANSION, RECTE ANDRÉ LEON LARUE.

Geb. in Nancy 1785, gest. nach 1835.
Schüler von Isaby, Verfasser der „Lettres sur la Miniature“, Paris 1822.

117 Porträt des Grafen Ladislaus Esterházy. Brustbild, in blauem Rock mit gelber Weste. 1000
Elfenbein. Signiert und datiert 1818.
Oval. H. 14, B. 10 cm.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 576 ausgestellt gewesen.

ÖSTERREICHISCH.

Um 1770.

118 Bildnis einer Dame in braunem Kleide. 50
Elfenbein. Oval. H. 3·5, B. 3 cm.

HEINRICH PAPIN.

Tätig in Berlin und Wien, um 1810—1820.

119 Bildnis einer Dame in weißem Häubchen, grünlichem Kleide. Gürtelbild. En face. 130
Elfenbein. Signiert und datiert 1813.
Oval. H. 6, B. 5 cm.

AUGUSTIN RITT.

Geb. in St. Petersburg 1769, gest. daselbst 1799.
Stellte 1792 im Pariser Salon aus.

120 Bildnis der Gräfin Esterházy, geb. Gräfin Hallwyl. Halbfigur in changeant Kleide mit rosa Schärpe. Gepudertes Lockenhaar. Rubinschmuck. 2000
Elfenbein. Signiert. Oval. H. 10, B. 8·5 cm.
Ritt war der bedeutendste Miniaturist Rußlands. Seinem Stil nach der russiche Füger genannt.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 715 ausgestellt gewesen.
Siehe Abbildung.

ALBERT THEER.

Geb. in Johannesberg 1805, gest. in Wien 1902.

121 Bildnis einer jungen Dame in dekolletiertem Kleide. 60
Elfenbein. Signiert. H. 6·5, B. 5 cm.

UNBEKANNTER MEISTER.

Um 1750.

122 Bildnis eines polnischen Edelmannes. 100
Elfenbein. H. 5·5, B. 4·5 cm.

FRIEDRICH VIETH.

Geb. in Sachsen 1780, gest. in Wien 1820.

123 Bildnis eines Herrn in blauem Rock, mit weißer Halsbinde. 80
Elfenbein. Signiert. Oval. H. 6·3, B. 5 cm.

WIENER SCHULE.

Um 1815.

124 Porträt einer Dame in weißem, rot verziertem Kleide. Kniestück, sitzend. 250
Elfenbein. H. 17·7, B. 15 cm.

WIENER SCHULE.

Um 1820.

Angeblich von Carl Agricola.

125 Porträt einer Fürstin Lobkowitz. Halbfigur, in weißem Kleide, mit Turban. 200
Elfenbein. Oval. H. 5, B. 4 cm.

126 DREI ELFENBEIN-MINIATUREN: Damenporträts. 40
Um 1830. Verschiedene Formate.

TEPPICHE.

I. ABTEILUNG.

127 PERSERTEPPICH, 113×105. 120
Beschädigt.

128 PERSERTEPPICH, KARABAG, 133×102. 130
Beschädigt.

129 ZWEI SCHIRAS-PÖLSTER, 58×46. 80

130 EIN PAAR SCHIRAS-TASCHEN, 65×57. 60
Beschädigt.

131 EIN PAAR KARAMANIES, 280×85. 100
Beschädigt.

132 PERSERTEPPICH, SOUMAK, 387×190. 950

133 PERSERTEPPICH, TÄBRIS, 338×230. 1000

134 PERSERTEPPICH, SOUMAK, 290×153. 440

Schätzung
in Schillingen

135 PERSERTEPPICH, MOSSUL, 400×124. 480

136 PERSERTEPPICH, SOUMAK, 205×138. 170
Beschädigt.

137 PERSERTEPPICH, KOROSSAN, 674×508. 3400

138 PERSERTEPPICH, SEIDEN-KESHAN, 462×288. 6000
Siehe Abbildung.

139 TAPISSERIE: Verdure. Exotische Landschaft mit Schloß-Architektur und Paradiesvogel. 2000
Vlämisch, um 1700. H. 202, B. 158 cm.

MOBILIAR, UHREN, LUSTER usw.

I. ABTEILUNG.

Konzertflügel der Fa. BÖSENDORFER.

140 EIN PAAR GLAS-STANDLEUCHTER, geschliffen, metallbelegt, zwölfflammig, in zwei Etagen, Rosetten-Verzierungen und reicher Prismenbehang. Auf Holz-Postamenten. 200
H. 120 cm.

141 EIN PAAR GLAS-GIRANDOLEN, sechsarmig, geschliffen, mit Prismenbehängen. 160
Mitte des 19. Jahrh. Je H. 64 cm.

142 BAROCK-SPIEGEL. Reich geschnitzter, vergoldeter Rahmen. 60
H. 73 cm.

143 ZWEI ECKVITRINEN, Mahagoni, mit Bronzebeschlägen. 90

144 LOBMEYR-GLASLUSTER, 18kerzig, reich mit geschliffenen Prismen behangen. 500

145 RENAISSANCE-SPIEGEL, achtkantig, mit Flammen- und Wellenleisten. 400
Um 1700. H. 109, B. 97 cm.

146 RENAISSANCE-KABINETT mit ornamentalen und figuralen Zinneinlagen. 200
Um 1700.
Tisch aus späterer Zeit. H. 150, L. 78, T. 44 cm.

147 OVALES TISCHCHEN, Mahagoni und Palisander. Blumen- und Ornamenten-Intarsia. Bronzegalerie und Bronzebeschläge. 400
Im Louis-XV.-Stil.

148 GROSSE KREDENZ, Nußholz, mit reicher Intarsia. 1000
Im Maria-Theresien-Stil.
H. 252, B. 208, T. 78 cm.

149 SECHS STÜHLE, Eiche, mit geschnitzter Lehne und vorderem Verbindungssteg. 400
Im Renaissancestil.

150 SCHWARZES KABINETT mit Beineinlagen, auf Tisch mit gedrechselten Füßen. 400
Im Renaissancestil.
H. 164, L. 138, T. 46 cm.

151 GESCHNITZTER SPIEGEL, vergoldet; im Rahmen geschliffene Spiegelteile. 200
Im Louis-XV.-Stil.
H. 194, B. 95 cm.

152 SPIELTISCH, Kirschholz, Würfelplatte, vier Laden, geschwungene Beine. 150
Mitte des 18. Jahrh. L. 95, B. 62 cm.

153 SCHREIBTISCH, Nußholz, à quatre faces, reich mit verschiedenen Hölzern eingelegt. Geschweifter Aufsatz mit einer Mitteltür und siebzehn Laden. Im Unterbau zwei seitlich zu öffnende Türen über je drei inneren Laden. Geschwungene Zarge. Die auf allen Laden und Türen befindliche Intarsia stellt Landschaften, Vögel usw. dar. 1200
Mitte des 18. Jahrh. H. 145, B. 144, T. 80 cm.
Siehe Abbildung.

154 STANDUHR von dreiteiligem Aufbau, Mahagoni mit reichen Bronzebeschlägen. Alabaster-Säulen und Alabaster-Verzierungen. Im obersten Teil eine Schaukel. 100
Um 1820. H. 66 cm.

155 GARNITUR, bestehend aus Sofa, zwei Armstühlen und zwei Sesseln. Die Gestelle holzgeschnitzt und vergoldet. Die Armlehnen aus Füllhörnern mit Kannelüren und Blattwerk. An den Sitzleisten Lorbeerblattrelief. Die vorderen Füße rund, mit Blattmotiven. Überzogen mit roter, geblumter Seide. 700
Um 1830.

		Schätzung in Schillingen
156	TRUHE, geschnitzt, mit dreiteiliger Frontwand. Italienisch, um 1700. H. 97, L. 175, T. 63 cm.	300
157	SPIEGEL in geschnitztem, vergoldetem Rahmen. L. 58, B. 52 cm.	80
158	KABINETT, Nußholz, reich intarsiert, profiliertes Gesimse und ebensolche Basis. Im Innern 18 Laden und eine Mitteltür. Bronzebeschläge. I. Drittel des 18. Jahrh. H. 70, B. 74 cm.	150
159	LADENKÄSTCHEN, Nußholz, geschweift, fünf Laden mit Linienintarsia. Bronzebeschläge. Mitte des 18. Jahrh. H. 96, B. 56 cm.	250
159a	HOHE STANDUHR, Nußholz, Gehäuse intarsiert. Bemaltes Zifferblatt. Orgelspielwerk. Österreichisch, um 1780. H. 260 cm.	500
160	KONSOLTISCH, Nußholz, auf ägyptisierenden Hermen ruhend. In der Zarge eingelassen: sieben Gouachebildchen in pompejanischer Art. Spiegelrückwand. Österreichisch, um 1820. H. 85, B. 93, T. 46 cm.	150
161	TISCHCHEN, Nußholz. Geschwungene, geschnitzte Beine und ebensolche Zarge. Die Platte mit Intarsia. Mitte des 18. Jahrh. L. 90, B. 57 cm.	150
162	SPIEGEL, Mahagoni, mit vergoldeten Bronzebeschlägen. Um 1800. H. 188, B. 80 cm.	150
163	KONZERTFLÜGEL der Firma B ö s e n d o r f e r in Wien. Mit englischer Mechanik. Schwarz politiert. Opuszahl 18.810. Vorzügliches Instrument, von bester Erhaltung.	2400

II. AUKTIONSTAG.

DONNERSTAG, DEN 18. MAI 1933.

FARBENSTICHE, SCHWARZE KUPFERSTICHE usw.

I. ABTEILUNG.

Schätzung in Schillingen

166 Sophia Countess Zamoyski, born Princess Czartoryski. Halbfigur, mit Schleier. Isabey del., Agar sc. Braundruck. London, publ. 1804 at R. Ackermann. fol. 75
Mit Wappen. Selten.

167 Topographie von Oesterreich ob der Enns. Abbildungen aller Städte, Klöster, Herrschaften etc. Mit 194 Kupfern. Wien 1672. qu.-fol. Geb. 100
Titelblatt fehlt.

168 Widmungsblatt. Kruzifix. Massuci inv. et del., J. Frey sc. 1742. Imp.-Gr.-Fol. Gerahmt. 40

169 Marie Therese, Imperatrice etc. Brustbild. Peint par G. Dágoty, Mezzotinto, in Farben. kl.-fol. Gerahmt. 70
Selten.

170 2 Blatt. Engel. Geschabt und in Farben gedruckt. fol. Gerahmt. 70
Ohne Rand.

171 The Husbandman's Refreshment. Painted by H. Singleton, engraved by A. Cardon. In Farben. London, publ. 1799. fol. Gerahmt. 70

172 Cries of London. Plate 10th Old Chairs to mend. Painted by F. Wheatley R. A., engraved by Vendramini. In Farben gedruckt und teilweise nachkoloriert. London, publ. 1795 by Colnaghi & Co. fol. Gerahmt. 400
Sehr guter Abdruck, mit Rand. Von großer Seltenheit.

173 2 Blatt. Le départ pour le marché. Bloiset del. — Le retour de la laitiere. Chasselat del., Duthé sc. Rein in Farben gedruckt. A Paris, chez Tessari et Co. qu.-fol. Gerahmt. 100
Sehr gute Abdrücke, in bester Erhaltung.

174 Leopold II. im Zirkel seiner Familie etc. Kupferstich. (Qu. Mack sc.). Koloriert. qu.-fol. Gerahmt. 30
Mit beschr. Text.

175 Instruction paternelle. Peint par G. Terburg, gravé en 1765 par J. G. Wille. fol. Gerahmt. 40
Mit Widmung und Wappen.

176 The Romps. Peinted by W. R. Bigg, engraved by W. Ward. In Farben. Publ. 1801 by W. R. Bigg, London. qu.-fol. Gerahmt. 120
Reizende Kinderszene. Sehr guter Abdruck, ohne Seitenrand.

177 Genreszene. Peinted by Morland, engr. by Ward. Schabkunstblatt, in Farben. qu.-fol. Gerahmt. 100
Mit angesetztem Rande.

178 L'amour paisibl. Watteau p., Bacon sc. Paris. qu.-fol. Gerahmt. 60
A. P. d. R.

179 La partie quarreé. Watteau p., J. Moyreau sc. A Paris chez Geraint Md. Pont N. D. et chez Surugue, Rue des Noyers. qu.-fol. Gerahmt. 70

180 Sunday Morning, A Cottage Familiy going to Church. Painted by W. R. Bigg, engraved by W. Nutter. In Farben gedruckt. gr.-qu.-fol. Gerahmt. 200
Reizende ländliche Darstellung. Sehr schöner Abdruck in bester Erhaltung. Selten.

181 Black Monday or the Departure for School. Paint. by W. R. Bigg, engr. by J. Jones. In Farben. Publ. London 1790. gr.-qu.-fol. Gerahmt. 60
Späterer Abdruck.

182 Portraits of their Highnesses William Frederick, William George Frederick & Frederica Louisa Wilhelmina, Princes & Princesses of Orange and Nassau. Painted by Tischbein, engraved by Smith. Schabkunstblatt, in Farben gedruckt. gr.-qu.-fol. Gerahmt. 200
Sehr schöner Abdruck; ohne Seitenrand. Selten.

183 Die heilige Familie. Kupferstich, in Farben gedruckt. Rund. Gerahmt. 70
Ohne Rand.

184 Christ changing the water in to wine at the mariage in Cana of Galilee. Painted by D. Pellegrini, engraved by L. Schiavonetti. Rein in Farben gedruckt. London, publ. 1803 by Mess. Schiavonetti. gr.-qu.-fol. Gerahmt. 120
In sehr guter Erhaltung.

185 Children feeding Fowls. Kupferstich, in Farben gedruckt. Oval. qu.-4°. Gerahmt. 30

186 Kinderszene. Colibert inv. et sc. In Farben gedruckt. London, publ. 1785 by J. Birchall. Oval-qu.-4°. Gerahmt. 40
Vor dem Titel.

187 Mädchen mit Kerze. Kupferstich, in Farben. gr.-4°. Gerahmt. 30
Ohne Rand.

188 Band mit 31 geschnittenen Original-Silhouetten, darunter Porträts von Mitgliedern der Familien Esterházy, Liechtenstein, Thürheim etc. Brustbilder. gr.-8°. Kartonbd. 300
Sehr hübsche Arbeiten aus dem Ende des 18. Jahrhunderts. Seltene Folge.

189 Erste Ansicht des Stiftes Kremsmünster, vom Calvariberg anzusehen. Mit Staffage. Runk del., J. Ziegler sc. Koloriert. Wien, bey F. X. Stöckl. qu.-fol. 20
C. P. S. C. M.

BRONZEN.

Schätzung in Schillingen

190	ZWEI PAAR MESSINGLEUCHTER mit achtkantiger, profilierter Fußplatte. Um 1700. H. 18, B. 20 cm.	50
191	BRONZEKESSEL auf drei Füßen. 16. Jahrh.	50
192	BRONZEKESSEL auf drei Füßen. Um 1700. H. 19 cm.	30
193	BRONZEKESSEL auf drei Füßen. Um 1700. H. 18 cm.	30
194	ZWEI MESSING-JARDINIÈREN, gezackter Rand, mit Metall-Einsätzen. 18. Jahrh.	40
195	KUPFERKESSEL mit getriebener Wandung. Um 1700. H. 20 cm.	40
196	ZWEI GEHENKELTE KUPFERGEFÄSSE mit getriebenen Ornamenten auf der nach unten ausladenden Wandung. Um 1700. Je H. 17 cm.	40
197	EIN PAAR GETRIEBENE MESSING-WANDARME. 18. Jahrh.	20
198	STANDUHR, feuervergoldete Bronze. Ornamentiertes, von Blumenkranz umgebenes Zifferblatt, darunter reliefierte Darstellung der Krönung der Herme des Homer durch einen Genius. Sockel mit reliefierten Putten. Um 1830. H. 31 cm.	250
199	KAMINGARNITUR aus vergoldeter Bronze, verziert mit Sèvresplatten, bestehend aus: Standuhr, bekrönt von spielenden Amoretten und zwei fünfarmigen, aus Blütenzweigen gebildeten, von Putten getragenen Leuchtern. Mitte des 19. Jahrh.	500
200	MARIA MIT DEM KINDE. Mariazeller Eisenguß. Um 1800. H. 32 cm.	40
201	BRONZEFIGUR: Maria mit gefalteten Händen. 18. Jahrh. H. 18 cm.	80

Schätzung
in Schillingen

202 BRONZEFIGUR: Antiker Krieger im Harnisch, mit Helm und Schild. 500
Ober-Italien, 16. Jahrh. H. 27 cm.

203 BRONZEGRUPPE, vergoldet: Grasende Tiere. Auf grünem Marmorsockel. 250
L. 28, B. 20 cm.

204 KLEINES BRONZEPFERD. 10

205 LICHTSCHIRM: Biedermeier-Stickerei in vergoldeter Bronze-Montage. Der von einem Adler bekrönte Schaft läuft in drei Adlerklauen aus. 80
Um 1820. H. 48 cm.

206 ZWEI VERGOLDETE BRONZE-AUFSÄTZE in Form von Opferschalen, auf Dreifuß. 40
Im Empirestil.

207 EIN PAAR VERGOLDETE BRONZE-APPLIKEN. 150
Im Louis-XVI.-Stil.

207a BRONZEGRUPPE: Europa auf dem Stier. 700
Französisch, 18. Jahrh. H. 29, L. 30 cm.

208 KAMINGARNITUR: Standuhr und zwei Vasen, feuervergoldete Bronze. Die Uhr eingelassen in einem römischen Triumphwagen, dessen Lenker von der hinter ihm stehenden Minerva beschützt wird. Sockel mit vier Liktoren-Bündeln, einem reliefierten Adler und Lorbeerkränzen. Die Vasen in Kraterform tragen ein Fries mit Bacchantinnen. Kubische Basis mit Empire-Ornamenten. 1000
Um 1800.
Siehe Abbildung.

DIVERSES.

209 DREI ELFENBEINFIGÜRCHEN auf schwarzen Sockeln: Jeanne d'Arc und zwei Bettler. 30
Etwas beschädigt.

210 ELFENBEIN-PLAKETTE. 10
Durchm. 7 cm.

		Schätzung in Schillingen
211	ZWEI NADELBÜCHSEN: Vernis Martin und Email. 18. Jahrh.	30
212	SCHILDPATT-NECESSAIRE mit Innen-Einrichtung aus Silber. 19. Jahrh.	30
213	KUPFEREMAIL-MEDAILLON und Schildpatt-Ei, tauschiert.	15
214	KUPFEREMAILDOSE mit landschaftlichen Motiven. 18. Jahrh.	30
215	STEINDOSE mit Goldpiqué. Um 1800.	20
216	FÄCHER mit goldverziertem, geschnitztem Perlmuttergestell. Die Fahne mit auf Kapaunerhaut gemalten Rokokoszenen. 18. Jahrh. In Etui.	50
217	ZWEI FÄCHER. Ornamentierte, geschnitzte Elfenbeingestelle. Die Fahnen mit Rokokoszenen bemalt. 18. Jahrh. In Etui.	60
218	JASPISDOSE mit geschnittenem Lorbeerkranz in 18karätiger, zum Teil emaillierter Gold-Fassung. Ende des 18. Jahrh.	150
219	GOLDBROSCHE mit weiblicher Kamee. Gesamtgewicht 9 g.	25
220	SCHWARZE MARMORBÜSTE EINES NEGERS. Italienisch, um 1700. H. 45 cm.	500
221	FORMMODEL, Edeldame.	5
222	SCHWARZE LACK-DOSE, schildpattdubliert, in schwacher Goldfassung. Auf dem Deckel weibliche Silhouette. Um 1800. Durchm. 8 cm. In Etui.	60
223	WEDGWOODPLÄTTCHEN, von Perlen umrandet, in Goldfassung. Um 1820.	25
224	KUPFEREMAILDOSE mit Chinadekor. Beschädigt.	20

225 KLEINE, EMAILLIERTE WECKERUHR im Rokokostil. 40

226 SCHILDPATT-PAPIERMESSER mit Lupe in Silber-Fassung. 30

227 FÄCHER mit ornamentiertem Beingestell. Bemalte Seidenfahne. 40
Um 1780.
In Vitrine.

228 BEINFÄCHER, durchbrochen gearbeitet. 30
In Vitrine.

229 PORZELLANMINIATUR: Brustbild einer jungen Dame in Rokokotracht. 100
Oval. H. 3·2, B. 2·8 cm.

230 DREI INEINANDERGESTECKTE REISEGLÄSER mit geschliffener Bordüre. 30
Um 1800.
In Etui.

231 FARBLOSES GLAS, geschliffen. Am Boden Krone mit Monogramm. 20
Um 1820.
In Etui.

232 FARBLOSE, GEDECKELTE GLASDOSE mit Karo-Schliff. 30
Um 1820. H. 24 cm.

233 RUBINGLAS-GEFÄSS mit gerippter Wandung. In späterer Bronzefassung. 30
Um 1830. H. 15 cm.

234 SAMOWAR, Chinasilber, guillochiert. 30
Mitte des 19. Jahrh.

235 ZWEI KLEINE DELFTER FAYENCEVASEN mit Deckeln. Achtkantig, blauer Chinadekor. 30
Delft, Adrian Pynacker, um 1700. H. 12 cm.
Beschädigt.

236 DREI DELFTER-FAYENCEVASEN mit von Foohunden bekrönten Deckeln. Balusterform, blauer figuraler und Pflanzendekor. 60
Delft, um 1700. H. 30 cm.
Etwas beschädigt.

		Schätzung in Schillingen
237	MAJOLIKA-PLATTE, bemalt mit Darstellung der Kreuzigung Christi vor einer befestigten Stadt. Norditalien. Datiert 1737. H. 34, B. 26 cm.	50
238	DELFTER FAYENCEVASE mit blauem Chinadekor: Pflanzen und Ornamente; in feuervergoldeter Bronzemontage. Delft, Adr. Pynacker, um 1700. H. 27 cm.	100
239	DREI DELFTER FAYENCE-TELLER mit blauem Dekor. 18. Jahrh.	30
240	ZWEI DELFTER FAYENCE-TELLER mit blauem Pflanzendekor und Wellenrand. Um 1700. Durchm. je 25 cm.	60

SILBER.

II. ABTEILUNG.

244	SILBERDOSE mit Schildpattdeckel. Zirka 45 g.	20
245	SILBER-SPARGELZANGE. 184 g.	16
246	SILBER-TABATIÈRE mit Wappen. Innen vergoldet. 130 g.	40
247	SILBERNE TORTENSCHAUFEL. 84 g. Wiener Beschau 1845. Etwas beschädigt.	30
248	ZWEI SILBER-TABATIÈREN mit Wappen. Innen vergoldet. 230 g.	45
249	SILBER-HANDLEUCHTER. Figuraler Handgriff. Lorbeerbordüre. 134 g. Um 1830.	35
250	SILBER-ZUCKERKÖRBCHEN, durchbrochene Wandung. 94 g.	12
251	ZWEI SILBER-ZUCKERZANGEN. 75 g. Biedermeier.	20
252	SILBER-SCHÜSSEL, oval. 900 g.	130
253	EIN PAAR ALT-WIENER SILBER-LEUCHTER mit Rosenbordüren. 380 g. Wiener Beschau 1850.	90

254	DREI SILBERAUFSÄTZE. 282 g.	30
255	DREI VERSCHIEDENE KLEINE SILBER-TÄSSCHEN. 79 g.	15
256	ZWEI VERSCHIEDENE SILBER-SCHÄLCHEN. 59 g.	12
257	ZWEI SILBER-SCHÜSSELCHEN. 85 g. Im Barockstil.	20
258	ZWEI SILBER-BONBONNIÈREN und ein kleiner Silber-Blumentopf. Zus. 93 g.	30
259	ZWEI MINIATUR-SILBERVASEN und ein ebensolcher Silberleuchter. 95 g.	20
260	SILBER-TÄSSCHEN, durchbrochen, mit Rosenmuster. 89 g. Etwas beschädigt.	15
261	EIN PAAR ALT-WIENER SILBERLEUCHTER mit Rosenbordüren. 545 g. Wiener Beschau 1860.	120
262	ALT-WIENER SILBER-SALZFASS. 124 g. Wiener Beschau 1834.	50
263	ALT-WIENER SILBER-BROTKORB, durchbrochen. 225 g. Wiener Beschau 1845.	100
264	ZWEI ALT-WIENER SILBER-ZUCKERZANGEN. 80 g. Wiener Beschau 1824 und 1850.	20
265	NEUN SILBERNE BUCH-BESCHLÄGE.	5
266	ZWEI SILBER-SPARBÜCHSEN in Form von Bienenkörben. 150 g.	30
267	DREI VERSCHIEDENE ALT-WIENER SILBERLÖFFEL. 196 g.	16

Schätzung
in Schillingen

268 ZWEI GETRIEBENE SILBER-SCHALEN. 100 g. 30
Im Barockstil.

269 EIN PAAR SILBER-AUFSÄTZE mit durchbrochener Schale und Fuß. 1390 g. 200

270 SILBER-TOILETTENGARNITUR, bestehend aus großem Spiegel, Handspiegel, Tasse, zwei länglichen und zwei runden Dosen, Bürste, Dosendeckel ohne Glas. Zirka 1760 g. 300
Im Barockstil.
Spiegel allein 884 g.

271 DREI MINIATUR-SILBERKANNEN. 73 g. 20

272 SILBER-ESSBESTECK, bestehend aus sechs Speisebestecken mit Löffeln, sechs Dessertbestecken mit Dessertlöffeln, sechs Eis-, sechs Kaffee- und sechs Mokkalöffeln, 11 Vorlegestücken und drei Salzfässern mit Löffeln. Reines Silbergewicht 4250 g. 600

273 SILBERDOSE. 102 g. 30
Im Barockstil.

274 SILBER-MEDAILLON mit Madonnenbild im Innern. 56 g. 20

275 VERGOLDETES SILBER-PAPIERMESSER; figuraler Elfenbeingriff: drei mit Blumenkranz spielende Putten. 40

276 SILBER-ESSBESTECK, bestehend aus 18 Essbestecken (54 Stück), 18 Dessertbestecken (54 Stück), 18 Kaffeelöffeln, 4 Vorlegestücken und 6 Salzfässern. In Holzkassette mit Hirschleder. Reines Silbergewicht 6270 g. 1250

277 SILBERVASE, kraterförmig, Henkel gebildet aus verschlungenen Ästen. Unterhalb des mit Kugelstab verzierten Randes reliefierte Weinreben und -blätter, weiters ein rund umlaufendes Fries mit römischem Rennwagen und Akanthusblättern. Auf schwarzem Sockel. 7420 g. 1200
London, um 1820. H. 33, Durchm. 37 cm.
Siehe Abbildung.

PORZELLAN.

II. ABTEILUNG.

Schätzung in Schillingen

278 GROSSER GLAS-HUMPEN mit Emailmalerei: Doppeladler, dessen Schwingen die Wappen deutscher Städte und Provinzen tragen. In der Mitte Kruzifix. Darüber die Inschrift: „Das heilige römische Reich" und das Datum 1716. 800
Deutsch. H. 31 cm.
Siehe Abbildung.

279 ALT-WIENER PORZELLAN-JARDINIÈRE. Wellenrand, Rocaillegriffe, bunter Blumendekor. 50
Blauer Bindenschild. Mitte des 18. Jahrh. Modelleurzeichen N. L. 25 cm.

280 ALT-WIENER PORZELLAN-KANNE mit schnabelförmigem Ausguß. Bunter chinesischer Blumendekor. 20
Blauer Bindenschild, um 1760.
Etwas beschädigt.

281 SCHWARZES WEDGWOOD-TÊTE-À-TÊTE: zwei Schalen mit Untertassen und drei Kannen. 70
Um 1820.

282 BISKUIT-GRUPPE: Schiller- und Goethe-Denkmal in Weimar. Auf Marmorsockel. 40

283 ZWEI ALT-WIENER KANNEN. Holzmasergrund mit Landschaften in Eisenrot. 15
Blauer Bindenschild. Ende des 18. Jahrh.

284 DREI ALT-WIENER SCHALEN mit Untertassen. Golddekor. 30
Blauer Bindenschild 1827.

285 MEISSENER PORZELLANSCHALE mit fremder Untertasse. 10

286 ZWEI PORZELLANBECHER. 8
Beschädigt.

287 ZWEI GEDECKELTE PORZELLAN-VASEN. Balusterform, mit japanischem Blütendekor. 40
Marke Herend. I. Hälfte des 19. Jahrh. H. 33 cm.

288 WIENER PORZELLANGRUPPE, weiß glasiert: Dame am Spinnrocken. 40
Weiße Marke 1844. H. 17 cm.

289 ALT-WIENER PORZELLAN-SCHALE mit Untertasse. Gemaserter Holzfond mit Sepiabildern (nach Kupferstichen). 25
Blauer Bindenschild 1817.

290 ALT-WIENER SCHALE mit eisenrot bemalten, von grünen Blättern umgebenen Reserven, und Alt-Wiener Kännchen mit Streublumendekor. 20
Blauer Bindenschild. 18. Jahrh.

291 FÜNF ALT-WIENER GALERIE-SCHALEN mit blauem Dekor. 40
Blauer Bindenschild, um 1770.
Eine restauriert.

292 ALT-WIENER DECKEL-PFANNE mit Handgriff. Weißgründig, mit buntem Blumendekor. 60
Blauer Bindenschild. Ende des 18. Jahrh.

293 ALT-WIENER PORZELLAN-TINTENZEUG mit rosenroten Schuppen- und buntem Blumendekor. 60
Blauer Bindenschild, um 1800. B.18, L. 23 cm.
Beschädigt.

294 ALT-WIENER DECKEL-VASE in Form einer weiblichen ägyptischen Figur. Bunter Dekor, Schlangenhenkel und Blattmotive. 40
Blauer Bindenschild, um 1800. H. 17·5 cm.
Restauriert.

295 BUNTE ALT-WIENER PORZELLANFIGUR: Kleines Mädchen mit Goldurne. 80
Blauer Bindenschild, um 1760. H. 16 cm.
Beschädigt.

296 MEISSENER SPEISESERVICE, bestehend aus Suppenterrine, 12 diversen Schüsseln, 2 Saucièren, 33 flachen, 17 tiefen und 42 Desserttellern, 3 Aufsätzen, 3 figuralen Obstschalen, 2 Salzfässern, 27 Kaffeeschalen mit Untertassen, 2 Kannen und Senftiegel. Weißer Grund. Eisenroter Blütendekor in ostasiatischer Art. Vergoldeter Rand. 1000
Schwertermarke.

OSTASIATISCHE KUNST.

I. ABTEILUNG.

297 FÜNF JAPANISCHE HOLZSCHNITTE. Koloriert. Unter Glas. 40

298 PORZELLAN-VASE mit Imaridekor. 40
Japan. H. 45 cm.

299 LACK-KABINETT auf Untersatz. 50

300 PORZELLAN-VASE, grün-gold, mit plastischen, vergoldeten Foohunden und Fabeltieren. 250
Canton. H. 93 cm.

301 BEINFÄCHER mit bemalter Fahne. Chinadekor. 20

302 BRONZE-FOOHUND, stehend. 40
H. 20 cm.

303 ZWEI PORZELLAN-KANNEN mit Japandekor. 15

304 IMARI-PORZELLANTELLER auf Holzsockel. 20
Beschädigt.

305 SECHS PORZELLANTELLER mit figuralem Blumen- und Tierdekor. 50
Japan. Imari.

306 GRÖSSERE UND KLEINERE RUNDE PORZELLAN-DOSE. 20
Japan.

307 DECKELSCHALE und zwei verschiedene Teller. Imaridekor. 30
Japan.
Deckelschale gesprungen.

308 VIER PORZELLANVASEN, blau-weiß. Chinadekor. 40
Je H. 22 cm.
Eine beschädigt.

309 EIN PAAR PORZELLANVASEN. Flaschenform, türkisblau. Japan. Je H. 26 cm. 30

310 EIN PAAR PORZELLANVASEN mit chinesischem Dekor. Je H. 14 cm. 20

311 ZWEI KUPFER-EMAIL-SCHALEN mit Untertassen. Figuraler und ornamentaler Dekor. 40
China.

312 ELFENBEINBECHER mit figuralem und Blumendekor. Lacksockel. 30
Japan. H. 21 cm.

313 EIN PAAR CLOISONNÉ-VASEN mit Blumen- und Vogeldekor. 400
Japan. Je H. 35 cm.

314 CLOISONNÉ-VASE mit zwei Henkeln. Balusterform. In zwei Feldern Blumen- und Vogeldekor. 400
Alt-China. H. 46 cm.

315 EIN PAAR DECKELVASEN. Blaugründig. Reserven mit figuralem Chinadekor auf weißem Fond. 700
In Bronzefassung. Je H. 57 cm.

GEMÄLDE.

II. ABTEILUNG.

FRIEDRICH VON AMERLING.

Geb. in Wien 1803, gest. daselbst 1887.

316 Junges Mädchen mit schwarzen Locken, in gelbem Kleide. Brustbild. 400
Öl. Leinwand. H. 39, B. 28 cm.

CARL VON BLAAS.

Geb. in Nauders 1815, gest. in Wien 1894.

317 Reitergefecht aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Im Vordergrunde ein vornehmer Reiter auf einem Schimmel. 500
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1865.
H. 35, B. 42 cm.

JACQUES BOURGUINON.

Geb. in St. Hippolyte 1621, gest. in Rom 1675.

318 Zwei Reiterschlachten. 1600
Öl. Leinwand. Monogrammiert. Je H. 48, je B. 70 cm.

CARLO CANELLA.

Tätig in Verona und Mailand, um 1870 bis 1880.

319 Kühe an der Tränke. Waldlandschaft gegen Abend. 300
Öl. Holz. Signiert. H. 17, B. 26 cm.

ALFRED DEDREUX.

Geb. in Paris 1810, gest. daselbst 1860 (vertreten u. A. in den Museen von Bordeaux, Chantilly, Paris [Louvre] etc.).

320 Drei Jagdhunde vor einer Höhle. 800
Öl. Leinwand. Signiert. H. 38, B. 46 cm.

JACOB VAN DER DOES

zugeschrieben.

321 Landschaft mit Ruine und einem Viadukt. Im Vordergrunde Hirten mit Tieren. 600
Öl. Holz. H. 40, B. 57 cm.

JULIAN FALAT.

Geb. in Tuliglowy (Galizien) 1853.

321a Die Kirche San Georgio in Venedig. Im Hintergrunde der Lido. 600
Pastell. Signiert und datiert 1903. H. 32, B. 97 cm.

EDUARD FISCHER.

Geb. in Berlin 1852, gest. am Chiemsee 1905.

322 Landschaft mit Bauerngehöft in der Nähe eines Tümpels. Gewitterhimmel. 500
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1876.
H. 28, B. 53 cm.

LUDWIG HALAUSKA.

Geb. in Waidhofen a. d. Ybbs 1827, gest. in Wien 1882.

323 Tiroler Landschaft mit Ansicht eines Dorfes. Staffiert. 400
Öl. Leinwand. Signiert. H. 114, B. 154 cm.

FRANZ CHRISTOPH JANNECK.

Geb. in Graz 1703, gest. in Wien 1761.

324 Vornehme Gesellschaft im Freien. Im Vordergrunde überreicht eine junge Frau einer ebensolchen ein Notenblatt. Daneben ein Flötenbläser. Rechts und links Paare in Unterhaltung. 2000
Öl. Kupfer. Signiert und datiert 1744.
H. 35, B. 43 cm.
Siehe Abbildung.

HUGO KAUFFMANN.

Geb. in Hamburg 1844, gest. in Prien a. Chiemsee 1915.

325 Alter Bauer mit einem Glas Bier in der Linken. 600
Öl. Holz. Signiert und datiert 1883. H. 14, B. 11 cm
Siehe Abbildung.

MARINUS KOEKOEK.

Geb. in Middelburg 1807, gest. in Hilversum.

325a Waldpartie mit weidenden Tieren und ihrem Hüter. 150
Öl. Leinwand. Signiert. H. 44, B. 35 cm.

ANTON KOZAKIEWICZ.

Geb. in Krakau 1841.

326 Der alte polnische Nationalheld Horoszkowa, Schlüsselverwahrer, vor einem Palaste sterbend. 800
Öl. Holz. Signiert. H. 66, B. 47 cm.
Auf dem Rahmen polnische Inschrift.
Siehe Abbildung.

JOHANN BAPTIST LAMPI d. J.

Geb. in Trient 1775, gest. in Wien 1837.

326a Bildnis eines Grafen Hoyos, als Kind, in weißem Kleidchen, neben einem Blumenkorb in einem Garten sitzend. 800
Öl. Leinwand. H. 86, B. 64 cm.
Siehe Abbildung.

ANTONIO LONZA.

Geb. in Triest 1846.

327 Landsknecht in der Tracht des 17. Jahrhunderts neben einem Weinfaß. 260
Öl. Holz. Signiert. H. 27, B. 17 cm.

MARTIN.

Tätig um 1840.

328 Winterlandschaft. Bauernhaus an einem zugefrorenen See. Mit Staffage. 250
Öl. Leinwand. Monogrammiert. H. 16, B. 32 cm.

LUDWIG MAYER.

Geb. in Kaniow 1834, gest. in Wien 1917.

328a Genrebild. Alter Schullehrer vor einer Tabelle mit neuer Gewichtsbestimmung. 200
Öl. Holz. Signiert. H. 26, B. 19 cm.

MONOGRAMMIST A. F.

Tätig um 1850.

329 Zigeuner, die Pfeife rauchend. 100
Öl. Leinwand. Monogrammiert und datiert 1856. H. 45, B. 29 cm.

MENO MÜHLIG.

Geb. in Sachsen 1823, gest. in Dresden 1873.

330 Wilderer und Hirsch, in einer Falle gefangen. Hochgebirgslandschaft. 440
Öl. Leinwand. Signiert. H. 71, B. 57 cm.

ÖSTERREICHISCH.

Um 1820.

331 Verschiedene Blumen, wie Tulpen, Rosen, Windlinge, Schwertlilien usw. in einem Glase. 800
Öl. Leinwand. H. 78, B. 57 cm.

FRANZ XAVER PETTER.

Geb. in Wien 1791, gest. daselbst 1866.

332 Blumen- und Fruchtstück. Auf einer Tischplatte Weintrauben, Pfirsich, Rosen etc. 300
Öl. Holz. Monogrammiert und datiert 1819. H. 10, B. 12 cm.

WILHELM RICHTER.

Geb. in Wien 1824.

333 Junger, zitherspielender Bauer, daneben Sennerin. Alpenlandschaft. 200
Öl. Holz. Signiert und datiert 1847. H. 33, B. 42 cm.

EDUARD RITTER.

Geb. in Wien 1808, gest. daselbst 1853.

334 Bildnis einer schwarzhaarigen Dame in hellblauem Atlaskleide. Kniestück, sitzend, vor einem roten Vorhang. 600
Öl. Leinwand. Signiert und datiert 1846. H. 34, B. 27 cm.

FRANCESCO SOLIMENA
zugeschrieben.
Ober-Italienisch. Beginn des 18. Jahrh.

335 Das schlafende Jesukind, daneben Maria in Anbetung. 300
Öl. Kupfer. Oval. H. 19, B. 17 cm.

WLADISLAW SZERNER.
Geb. in Warschau 1836, gest. in München.

335a Ansicht des Wawel in Krakau. Im Vordergrunde Kohlenwagen und Bauern. 400
Öl. Leinwand. Signiert. H. 41, B. 62 cm.

PHILIPP PETER ROOS,
gen. ROSA DI TIVOLI.
Geb. in Frankfurt 1657, gest. in Rom 1705.

336 Tiere mit Hirten in der römischen Campagna. 800
Öl. Leinwand. H. 82, B. 102 cm.

LUCAS VAN UDEN.
Geb. in Antwerpen 1595, gest. daselbst 1672.

337 Vornehme Gesellschaft unter einer Gruppe von dichtbelaubten Bäumen an einem Wasser. 1400
Öl. Holz. H. 42, B. 60 cm.

DAVID VINCK-BOONS.
Geb. in Mecheln 1578, gest. in Amsterdam 1629.

338 Landschaft mit Bauernhäusern an einem stehenden Wasser. Mit Staffage. 1500
Öl. Leinwand. H. 37, B. 60 cm.

VLÄMISCHER ROMANIST.
Nach Mitte des 16. Jahrh.

339 Maria mit dem Kinde, welches in einer Bibel blättert. 1600
Öl. Holz. H. 50, B. 38 cm.

JOSEPH EMANUEL WEISER.
Geb. in Patschkau (Schlesien) 1847, gest. in München 1911.

340 Fest zur Rokokozeit im Hofe eines Schlößchens, mit vielen Figuren. 1200
Öl. Leinwand. Signiert. H. 56, B. 90 cm.
Siehe Abbildung.

WIENER SCHULE.
Um 1840.

341 Landschaft mit Eselwagen und Bauernburschen. Links ein Kreuz. 350
Öl. Leinwand. H. 44, B. 57 cm.

III. AUKTIONSTAG.

FREITAG, DEN 19. MAI 1933.

MINIATUREN.

II. ABTEILUNG.

Schätzung in Schillingen

DEUTSCHER MEISTER.

Um 1815.

343 Porträt eines hohen Militärs mit dem preußischen Schwarzen Adlerorden und dem Eisernen Kreuz, in braunem Waffenrock mit rotem Kragen. 200

Elfenbein. Spätere Signatur: D. Bossi. Rund. Durchm. 7·2 cm.

FRANÇOIS DUMONT.

Geb. in Luneville 1751, gest. in Paris 1831.
Hofmaler der Königin Marie Antoinette.

344 Bildnis der Königin Marie Antoinette in dekolletiertem rosa Kleide, mit Spitzen-Fichu. Halbfigur.. 2000

Elfenbein. Signiert. Oval. H. 5·2, B. 4·2 cm.

Die schwarze Krause wurde nach der Hinrichtung der Königin vom Künstler hinzugefügt.
Geschenk der Königin an Gräfin Eszterhazy, geb. Gräfin Hallwyl, 1792.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 287 ausgestellt gewesen.

Siehe Abbildung.

FRANZÖSISCH.

Um 1770.

346 Porträt einer jungen Dame mit hochgetürmter Frisur. Brustbild. 260

Elfenbein. Oval. H. 4·2, B. 3·5 cm.

FRANZÖSISCHER MEISTER.

Um 1780.

347 Porträt einer jungen Dame in hellblauem Kleide, mit Gazefichu und gelber Masche. Gepudertes Haar. 180
Elfenbein. Oval. H. 5, B. 4·2 cm.

FRANZÖSISCH.

Um 1780.

348 Bildnis einer Lady Spencer in blauem, halsfreiem Kleide, mit rotem Gürtel und rotem Band im gepuderten Lockenhaar. 300
Elfenbein. Oval. H. 6·5, B. 5·5 cm.

FRANZÖSISCH.

Um 1800.

349 Bildnis einer jungen Dame in weißem, dekolletiertem Kleide, mit blauem Schal, Perlen im dunklen Lockenhaar. Halbfigur. Fast en face. 400
Elfenbein. Oval. H. 7, B. 5·6 cm.
In Silberemail-Rahmen.

JAKOB AXEL GILLBERG.

Geb. in Stockholm 1769, gest. daselbst 1845.

350 Bildnis eines jungen Mannes mit gepudertem Lockenhaar, in schwarzem Gewande, mit weißer Krawatte. Dreiviertelprofil. Rückwärts eine Haarflechte und das Monogramm W. R. 400
Elfenbein. Signiert und datiert 1795.
Oval. H. 7, B. 5·6 cm.
Siehe Abbildung.

PATRIZIUS KITTNER.

Geb. in Brünn 1809, gest. in Hirtenberg 1900.

351 Bildnis einer jungen Dame in weißem Kleide mit schwarzem Samtjäckchen. Halbfigur, sitzend. 300
Elfenbein. Signiert und datiert 1852.
Oval. H. 10, B. 7·5 cm.

352 Porträt einer jungen Dame in dekolletiertem rosa Kleide. Halbfigur, sitzend. 200
Elfenbein. Signiert. H. 10·5, B. 8·3 cm.
In Lederetui.

CARL NAUMANN.

Geb. in Dresden 1813.

353 Damenporträt. Brustbild, in schwarzem Kleide, mit Spitzenkragen. 60
Elfenbein. Signiert. Oval. H. 7, B. 6 cm.

ÖSTERREICHISCH.

Um 1780.

354 Porträt eines jungen Militärs mit gepudertem Haar. Halbfigur. 80
Elfenbein. Oval. H. 8, B. 6·5 cm.

EMANUEL PETER.

Geb. in Jägerndorf 1799, gest. in Wien 1873.

355 Bildnis einer Dame mit schwarzem Lockenhaar, in weißem Kleide. Halbfigur. 250
Elfenbein. Signiert. H. 9, B. 7·5 cm.

ADALBERT SUCHY.

Geb. in Klattau 1782, gest. in Wien 1849.

356 Porträt eines Grafen Mouray in blauem Rock, mit weißer Vatermörder-Krawatte. Halbfigur. 250
Elfenbein. Signiert. H. 6·5, B. 5 cm.

ROBERT THEER.

Geb. in Johannisberg (Schlesien) 1808, gest. in Wien 1863.

357 Bildnis des Fürsten Nicolaus Eszterhazy in pelzverbrämtemMantel, mit dem Orden des Goldenen Vließes. Brustbild, fast en face. 450
Elfenbein. Signiert und datiert 1850. H. 13, B. 10 cm.
In der Miniaturen-Ausstellung der Albertina 1924 unter Nr. 898 ausgestellt gewesen.

UNBEKANNT.

Um 1780.

358 Porträt einer Dame in blauem Kleid. Halbfigur. 50
Elfenbein. Oval. H. 4·5, B. 3·5 cm.

WIENER SCHULE.

Um 1770.

359 Porträt eines jungen Mannes in Profilstellung, mit Zopf, in rotem Rock. Brustbild. 100
Elfenbein. Oval. H. 5·5, B. 4 cm.
In Bronzerähmchen mit Stahlverzierung.

Schätzung
in Schillingen

WIENER SCHULE.

Um 1830.

360 Porträt eines jungen Offiziers in weißem Waffenrock mit roten Aufschlägen. 60
Elfenbein. Oval. H. 8, B. 6·5 cm.

361 Bildnis einer Dame mit Spitzenhaube und hellblauen Bändern. 70
Elfenbein. Oval. H. 8, B. 6 cm.
In Lederetui.

WIENER SCHULE.

Um 1840.

362 Porträt eines jungen Herrn mit Vatermörder-Krawatte. 60
Elfenbein. Oval. H. 5, B. 4 cm.

363 Porträt einer jungen blonden Dame in hellblauem Kleide. Brustbild. 80
Elfenbein. Oval. H. 4, B. 3 cm.

ÖSTERREICHISCH.

Um 1780.

364 Brustbild eines jungen Mannes in rotem Rock. 40
Elfenbein. Oval. H. 4, B. 3·3 cm.

365 Porträt-Miniatur eines jungen Mädchens, auf Perlmutter, in Silberbrosche montiert. 75
Um 1830.

RUDOLF ALT.

Geb. in Wien 1812, gest. daselbst 1905.

366 Die Kanzel der Stephanskirche in Wien. 100
Getönte Bleistiftzeichnung. Signiert. H. 24, B. 18 cm.
Aus Nachlaß Rudolf Alt.

GRANDJEAN.

Tätig um 1780.

367 Zwei Aquarell-Ansichten von Rom: a) Die Laterankirche; b) Der Triumphbogen des Septimius Severus. Mit Staffage. Verschiedene Formate. 50

LEOPOLD ZINNOEGGER.

Tätig in Linz um 1830.

368 Sechs Blumen-Aquarelle. Verschiedene Formate. 30

---

369 ZWEI DAMENPORTRÄTS. 35
Elfenbein. Beginn des 18. Jahrh. Verschiedene Formate.

Schätzung in Schillingen

370	ZWEI ELFENBEIN-MINIATUREN: Damenbildnisse. Beginn des 19. Jahrh. Verschiedene Formate.	25
371	ZWEI ELFENBEIN-MINIATUREN, darstellend Bildnisse junger Damen. Mitte des 18. Jahrh. Oval. H. 6, B. 4·8 cm.	50
372	ZWEI ELFENBEIN-MINIATUREN: Herren- und Damenporträts. Beginn des 19. Jahrh. Oval. Je 3 cm.	100

TEPPICHE.

II. ABTEILUNG.

373	PERSERTEPPICH, FERAHAN. 380×200. Gestoppt.	600
374	PERSERTEPPICH, MUSKABAD, 350×270. Beschädigt.	570
375	PERSERTEPPICH, IRAN, 228×132.	340
376	EIN PAAR SCHIRAS-PÖLSTER, 60×50	100
377	PERSERTEPPICH, MAHAL, 400×300.	960
378	PERSERTEPPICH, MOSSUL, 275×95.	280
379	EIN PAAR KARAMANIES, 445×70.	100
380	EIN PAAR KARAMANIES, 450×85.	120
381	ZWEI SCHIRAS-PÖLSTER, 65×60. Beschädigt.	100
382	DREI FENSTER BLAUE GOBELINSTOFF-VORHÄNGE.	180
383	EIN PAAR KARAMANIES, 420×88.	100
384	EIN PAAR KARAMANIES, 280×80.	80
385	EIN PAAR KARAMANIES, 290×85.	120

Schätzung
in Schillingen

386 PERSERTEPPICH, FERAHAN, 572×107. — 550
Beschädigt.

387 PERSERTEPPICH, KIRMAN, 468×342. — 3200

MOBILIAR, UHREN, LUSTER usw.

II. ABTEILUNG.

388 PULT FÜR EIN MISSALE, geschnitzt, vergoldet und versilbert. — 150
Österreichisch, Beginn des 18. Jahrh. H. 39, B. 39 cm.

389 HOLZSKULPTUR, polychrom, Heilige. — 150
Süddeutsch, 18. Jahrh. H. 71 cm.

390 HOLZSKULPTUR, polychrom, der heil. Martin. — 200
Beginn des 18. Jahrh. H. 41 cm.

391 RENAISSANCE-KÄSTCHEN, schwarz gebeizt. — 25
Im Innern Laden.

392 KASSETTE, Nußholz, in Truhenform, mit zweifach verschiebbarem Deckel. Ornamenten-Intarsia. — 40
18. Jahrh. H. 29, L. 40 cm.

393 SCHRANK, Nußholz, zweitürig, mit vier geschnitzten Ornamenten-Füllungen. — 200
Salzburg, Beginn des 18. Jahrh.

394 BAROCK-BETT, Nußholz, mit gewundenen Säulen und geschnitzten Gesims-Leisten, Einsatz und Matratze und dazugehöriges Nachtkästchen. — 200

395 TISCHCHEN, Kirschholz, auf vier sich verjüngenden eingelegten Füßen in Bronze-Schuhen. Achtkantige, reich intarsierte Platte. — 120
Um 1780. L. 52, B. 36 cm.

396 BLUMEN-JARDINIÈRE in Form einer Wiege. Geschnitzt und vergoldet, mit eingelassenen, blaugründigen, golddekorierten Nymphenburger Porzellan-Platten. — 40
L. 36, H. 26 cm.

397 STANDUHR. Palisander, mit Bronze-Verzierungen, bekrönt von Amoretten. Vergoldetes Bronze-Zifferblatt. 80
H. 40 cm.

398 ZWEI KIRCHENSPIEGEL mit geätzten Darstellungen der Verkündigung und der Kreuzigung. Geschnitzte, vergoldete Rahmen mit Rocailles. 120
Mitte des 18. Jahrh. H. 43, B. 35 cm.

399 WANDSPIEGEL in geschnitztem, vergoldetem Rahmen. Im Rokokostil. 30
H. 73, B. 39 cm.

400 WANDSPIEGEL in reich geschnitztem, vergoldetem Holzrahmen. 80
Beginn des 18. Jahrh. H. 80, B. 69 cm.

401 TEMPELLUSTER, Messing, sechsarmig, mit Säge. 120
Um 1700.

402 KÄSTCHEN, Nußholz, geschweifte Frontwand, intarsiert. Fünf Laden und eine Mitteltür. 50
II. Hälfte des 18. Jahrh. H. 38, B. 50 cm.

403 ZWEI GESCHNITZTE STÜHLE, Nußholz, mit rohrgeflochtenen Lehnen und Sitzen. 70
Österreichisch, um 1780.

404 SITZBANK, Nußholz, halbrunde Form, auf sechs geschweiften Füßen. Rohrgeflochtene Lehnen und Sitze. 150
Österreichisch, Mitte des 18. Jahrh. L. 140 cm.

405 KABINETT, Ebenholz, mit reichen Elfenbein-Einlagen und Bronze-Beschlägen. Im Innern eine Mitteltür, umgeben von zehn Laden, auf Tischchen mit vier gedrechselten Beinen und Verbindungssteg. 150

406 DAMEN-SEKRETÄR, Mahagoni, mit Zylinder-Verschluß. Vier äußere und drei innere Laden. Kirschholz- und Palisander-Intarsia. Reiche Bronze-Montage. 180
Mitte des 18. Jahrh. H. 105, B. 90, T. 55 cm.

407 BAROCK-TISCH, Nußholz, geschnitzte Zarge, ebensolche Beine. Spätere intarsierte Platte. 100
L. 105, B. 68 cm.

Schätzung in Schillingen

408 ETAGÈRE, Rosenholz und Palisander, in Bronze-Montage. 50

409 TISCHCHEN, Eiche, geschnitzt, geschwungene, in Bocksfüße auslaufende Beine. 120
I. Hälfte des 18. Jahrh. L. 73, B. 48 cm.

410 TISCH, Eiche, mit intarsierter Platte. 100
II. Hälfte des 18. Jahrh. B. 107, L. 70 cm.

411 BETSCHEMEL, vierladig, schwarz gebeizt, mit Bein-Einlagen. 100
Italienisch. H. 90, B. 69 cm.

412 SEKRETÄR, Eiche, zweitürig, mit Schreibklappe und Laden, geschnitzt, Zopfleisten und Bandwerk. 120
Um 1780. H. 100, B. 110, T. 43 cm.

413 ECK-VITRINE. Eibe, mit Intarsia. Geschwungenes Gesims. Eintüriger Unterbau. 150
Mitte des 18. Jahrh. H. 223, B. 83 cm.

414 ECK-VITRINE, Kirschholz, mit Messingstäben. Zuoberst Galerie. 100
Um 1780. H. 187, B. 64 cm.

415 WURZELHOLZ-KASSETTE mit gravierten Silberecken und Silberhenkel. 30
Um 1700. L. 19, B. 10 cm.

416 AUFSATZ-SCHRANK. Nußholz. Zweitüriger Unterbau und ebensolcher verglaster Aufsatz mit zwei Laden. Abgeschrägte Kanten. Linien-Intarsia. 150
Mitte des 18. Jahrh. H. 212, B. 112, T. 61 cm.

417 GROSSER SPIEGEL in reich geschnitztem, vergoldetem Rahmen, mit acht eingelassenen, geätzten Spiegelfeldern in Kartuschenform. 200
Mitte des 18. Jahrh. H. 150, B. 125 cm.

418 STANDUHR, Eiche, mit vergoldetem, graviertem Bronze-Zifferblatt. 60
Mitte des 18. Jahrh. H. 42 cm.

419 ZAPPLER-UHR, Bronze. 30
Ende des 18. Jahrh.

420 STANDUHR auf Konsole. Gehäuse schwarz gebeizt, mit Bronzebeschlägen, auf vier geschweiften Füßen. Graviertes Bronze-Zifferblatt. 100
Mitte des 18. Jahrh. Ges. Höhe 82 cm.

421 ELFENBEIN-KASSETTE mit reliefierten Darstellungen. 50
Italienisch, um 1600. L. 18, H. 10 cm.
Beschädigt.

422 ZWEI ELFENBEIN-PLAKETTEN: Jagddarstellungen. 120
Um 1800. Oval. H. 8, B. 12·5 cm.

423 ELFENBEIN-ALTAR der Madonna. Architektonischer Aufbau mit Säulen, auf gestufter Basis. 300
Spanien, 17. Jahrh. H. 35 cm.

FARBENSTICHE, SCHWARZE KUPFERSTICHE, ANSICHTEN usw.

II. ABTEILUNG.

424 Cherubims. W. Peters inv., F. Bartolozzi sc. In Farben gedruckt. London, publ. 1798 by J. Molteno. fol. 40
Mit eingebogenem Rand.

425 Albrecht Dürer. Christus am Kreuz. Kupferstich. 1508. B. 24. 100
Sehr guter alter Abdruck. Mit ganz schmalem Rändchen. Leicht beschädigt.

426 Albrecht Dürer. Maria mit der Sternenkrone. Kupferstich. B. 32. 100
Sehr guter alter Abdruck. Mit einigen ausgebesserten Stellen.

427 The Holy Family. Sir Joshua Reynolds p., William Sharp sc. London, publ. 1792 by Thos. Macklin. Imp.-Gr.-Fol. Gerahmt. 100
Mit vollem Rand.

428 Charle Prince de Lichtenstein. Brustb., in Umrahmung. Kupferstich. Bey Löschenkohl in Wien. gr.-4°. 40

429 2 Blatt. Fishermen — Smuglers. Painted by G. Morland, engraved by J. P. Smith. In Farben gedruckt. London, publ. 1799 by J. R. Smith. qu.-fol. 100
In sehr guter Eehaltung.

430 Charles-Louis Archiduc d'Autriche. Feld-Maréchal des Armées Imperiales, né à Florence le 5 Septembre 1771. Brustb. Schabkunst, in Farben. fol. 50
Mit breitem Rand. Selten.

431 Genreszene. Kupferstich, in Farben. Oval. Gerahmt. 80
Ohne Rand.

432 2 Blatt. La Bohemienne. — Junge Mutter mit 2 Kindern. Boucher inv. et del., Demarteau l[né] sc. Rotdrucke. A Paris chez Demarteau. fol. 100
C. P. D. R. Sehr hübsche Blätter, in bester Erhaltung. Selten.

433 3 Wiener Ansichten. Das Belvedere. — Der Graben. — Hofburg. Mit Staffage. Kupferst. (ca. 1830). Koloriert. qu.-4°. 20
Auf Gouache-Untersatzbögen.

434 Ansicht der Stadt Pressburg. Mit Staffage. Radierung 1820. Koloriert. Imp.-Qu.-Fol. 40
Rand beschädigt.

435 Carl, Erz-Herzog von Oesterreich. Minerva schützt Oesterreichs und Deutschlands Ritter. Ganze Figur, neben einer Kanone stehend. Im Hintergrunde Kriegsszene. E. Stroely del., J. Clarot sc. 1796. Schabkunst. Imp.-Gr.-Fol. 70
Beschädigt.

436 La fille tendre. J. Wolf p., C. Pfeiffer sc. Braundruck. Vienne, chez F. X. Stöckl. fol. 90
Sehr hübsche Kinderszene. Der Rand etwas fleckig. Dedié à Madame la Comtesse de Hoyos, née Comtesse de Clary. Mit Wappen. Selten.

437 Le gay-garçon. J. Wolf p., Ch. Pfeiffer sc. Braundruck. Vienne, chez Stöckl. fol. 90
Ebenso. Dedié à Son Altesse Madame la Princesse regnante de Liechtenstein née Comtesse de Manderscheid-Mankenheim. Mit Wappen.
Ebenso. Gegenstück zur vorigen Nummer.

438 Christus am Kreuze. G. Morghen dis. e inc., nach Michelangelo. Imp.-Gr.-Fol. 40
Fleckig.

439 Setting out to the Fair. Paint. by F. Wheatley, engr. by J. Eginton. Koloriert. gr.-fol. 40
Späterer Abdruck.

440 Weilburg von Nordosten. Mit Staffage. Nach der Natur gezeichnet von F. Jaschke, lithographiert von J. Schindler (ca. 1830). Koloriert. (Lith. Inst. in Wien.) gr-qu.-fol. 75
In bester Erhaltung.

441 Rom. View of the Castle of St. Angelo, St. Peters-Curch and the Bridge over the Tiber. Mit Staffage. Marlow del., Baralet sc. Aquatinta und in Farben. London, publ. 1784 by J. M. Baralet & W. Beaumont. gr.-qu.-fol. 75
Auf Gouache-Untersatzbogen. Der abgeschnittene Titel auf der Rückseite des Blattes angeklebt. Mit Widmung.

442 The new Steam Carriage, 1828. G. Morton del., Kupferstich. Koloriert. Publ. London. qu.-fol. 40
Mit beschr. Text.

443 Frederica Louisa Wilhelmina Prinses van Oranye en Nassau. Brustb., in Umrahmung. Bolomay sc. Schabkunst, in Farben. gr.-4°. 50
Selten.

444 Rembrandts Mutter mit dunkeln Handschuhen. Radierung von Rembrandt. B. 344/III. 70
Späterer Abdruck, mit schmalem Rand.

445 4 Blatt. Russische und französische Volkstypen. Lith. von Adam. Koloriert. kl.-qu.-4°. 25

446 2 Blatt. Historische Darstellungen. Kupferst. Rotdrucke. qu.-fol. 40
Restauriert.

447 Ansichten und Pläne der Stadt Wien und ihrer Vorstädte. 10 Blatt. Federzeichnungen auf Stein. Koloriert. Herausg. von Karl Graf Vasquez (zirka 1830). Jedes einzelne Blatt mit einem Plan (Grundriß), umgeben von 14 Ansichten der schönsten Kirchen, Plätze, Gebäude usw. des betreffenden Bezirkes. In allerbester Erhaltung und mit breitem Rand. gr.-qu.-fol. 300
Sehr interessante und geschätzte Folge von Plänen und Ansichten. Jede einzelne Ansicht mit reicher Staffage und brillant im Kolorit. Dieser, im

Handel nur mehr sehr selten vorkommende komplette Alt-Wiener Plan umfaßt folgende Bezirke:

1. K. k. Haupt- und Residenzstadt Wien im Jahre 1147, nebst 14 Ansichten der vorzüglichsten Gebäude neuerer Zeit.
2. Innere Stadt.
3. Leopoldstadt, Jaegerzeil.
4. Landstrasse, Erdberg und Weissgärber.
5. Wieden, Maragarten, Schaumburgergrund, Hungelbrunn, Nikolsdorf, Reinprechtsdorf, Hundsturm, Matzleinsdorf, Lorenzergrund.
6. Mariahilf, Laimgrube, Windmühle, Magdalenengrund, Gumpendorf.
7. St. Ulrich, Schottenfeld, Neubau, Spittelberg.
8. Josefstadt, Strozzischer Grund, Altlerchenfeld.
9. Alservorstadt, Breitenfeld, Michaelbayrischer Grund.
10. Rossau, Thury, Lichtenthal, Himmelpfortgrund.

448 Konvolut. 85 Blatt. Genreszenen, religiöse Darstellungen, Städteansichten, Kriegsszenen, Porträts etc. Alte Kupferstiche und Lithographien. 50
Versch. Formate.

449 Konvolut. 92 Blatt. Ansichten von Städten, Plätzen etc. in Italien. Mit Staffage. Alte Kupferstiche. Versch. Formate. 100

450 Vasi, G. Jtinerario istruttivo per ritrovare con facilità tutte le antiche di Roma etc. Roma 1777. Mit zahlr. Kupfern. In 2 Hlwdbde. geb. 10

451 Kleiner S. u. J. A. Pfeffel. Wahrhaftige u. genaue Abbildung aller Kirchen u. Clöster in d. Kais. Residenz-Stadt Wien, als auch in den Vorstädten. 4 Teile in 1 Bde. 1724 bis 1737. Mit gestochenem Titel u. 132 prachtvollen Ansichten in Kupferstich. qu.-fol. Hldb. 400
Schönes Exemplar dieses herrlichen Kupferwerkes.

452 Vischer, G. M. Topographia Austriae inf. mod. d. i. Ansichten der Burgen, Schlösser u. Klöster in Oesterr. u. d. Enns. 1672. 324 Ansichten auf 162 Tafeln. fol. In Schuber. 50

DIVERSES.

453 SCHMIEDEEISERNER ARM. 150
Um 1700. L. 136 cm.

454 OVALE ZINNDOSE, guillochiert, ovales Zinntäßchen, ein Zinnmaß und eine Zinndose. 25

455 DREI ZINNDOSEN, guillochiert und graviert. 20
Um 1820.

456 ZWEI ZINN-WEINKOSTSCHÄLCHEN. 12
Mitte des 18. Jahrh.

457 ZWEI ZINNTELLER und EINE ZINNSCHÜSSEL, datiert 1738 und 1753. Mit Feinzinn-Marken. 20

458 ZWEI ZINNTELLER mit getriebenem Spiegel. Mit Feinzinn-Marken. 20
Durchm. 23 cm.

459 VIER ZINNTELLER mit Wellenrand. Mit Feinzinn-Marken. 40
Mitte des 18. Jahrh. Durchm. 23 cm.

460 ZINNSCHÜSSEL mit hebräischer Inschrift. Mit Feinzinn-Marken. 25
Mitte des 18. Jahrh. Durchm. 36 cm.

461 ZINNKRUG mit gebauchter, gerillter Wandung. Löwe als Drücker. 30
18. Jahrh. H. 25 cm.

462 ZINNKRUG, gehenkelt und gedeckelt. Mit Feinzinn-Marken. 25
Mitte des 18. Jahrh. H. 27 cm.

463 ZINN-ZUCKERDOSE mit reliefierten Empire-Ornamenten. 15

464 GEHENKELTER ZINNKRUG mit Rankenwerk. Reliefierte Wandung. 25
Mitte des 18. Jahrh. H. 13 cm.

465 ZINN-SALZFASS, dreieckig. Graviertes Wappen. 15
18. Jahrh.

466 DREI ZINNDOSEN. Zwei guillochiert und eine graviert. 30
Beginn des 19. Jahrh.

467 ZWEI ZINN-FLÄSCHCHEN. 12

467a METALL-WEIHRAUCHBEHÄLTER mit Ornamenten. 25
Ende des XVII. Jahrhunderts.

468 SILBER-GANS, leicht vergoldet, 265 g. 50

469 ALT-WIENER SILBER-KANNE mit getriebener Wandung. Reines Silbergewicht (ohne Elfenbeinhenkel gewogen) 105 g. 50
Wiener Beschau 1840.

470 ALT-WIENER SILBER-ZUCKERDOSE mit getriebener Wandung. 255 g. 80
Wiener Beschau 1866.

471 ZWEI SILBER - JARDINIÈREN im Empirestil. Reines Silbergewicht 580 g. 80

472 SILBER-BRAUT-BECHER, vergoldet, im Renaissancestil. 180 g. 40

473 SILBER-GALERIE-TÄSSCHEN mit Alt-Wiener Gratulationskarte. 30

474 BÜSTE eines römischen Kriegers. Aus Koralle geschnitten. 40

475 SILBER-FILIGRAN-KÖRBCHEN mit Emailauflagen. 40
Um 1830.

476 IN SILBER MONTIERTER KORALLENRIFF auf ovalem Achatsockel. 50
Um 1830. H. 8·5 cm.

477 BRONZEKASSETTE, vierpassig, vergoldet und graviert, mit Halbedelsteinen, Achat, Karneol, Aquamarin usw., besetzt. 70
Mitte des 19. Jahrh.

478 GLOCKENZUG mit Petit-point-Stickerei. 30
Um 1830.

479 ZWEI PLAQUÉ-SILBER-BLUMENGEFÄSSE. 80
I. Hälfte des 19. Jahrh. H. 12 cm.

480 VIER PLAQUÉ-SILBER-BLUMENGEFÄSSE mit roten Glaseinsätzen. 120
I. Hälfte des 19. Jahrh. Je H. 10 cm.

481 PLAQUÉ-SILBER-BLUMENGEFÄSS mit rotem Glaseinsatz. 100
I. Hälfte des 19. Jahrh. Durchm. 25·5 cm.

482 BLUMENSTÄNDER, Mahagoni, mit verschiedenen Hölzern intarsiert, achtkantig, mit Bronzehandhaben. 100
Um 1800. H. 51 cm.

483	HOLZVASE, Mahagoni, mit Bronzebeschlag. Um 1830. H. 43 cm.	30
484	KUPFEREMAIL-DOSE mit Sepiamalereien auf allen Wandungen. 18. Jahrh. L. 8·5 cm.	30
485	KUPFEREMAIL-DOSE; auf allen Wandungen mit Watteau-Szenen in Eisenrot dekoriert. I. Hälfte des 18. Jahrh. L. 8 cm.	70
486	SILBERTELLER, getrieben, mit Flußgöttern, Tritonen und Najaden. 1170 g. Im Renaissancestil.	150
487	ZWEI SCHWARZE GLASKRÜGE mit weißen Mäandern und Golddekor. Je H. 26 cm.	20
488	ZWEI GUSSEISENSTATUETTEN: Napoleon und Friedrich der Große. 19. Jahrh. Je H. 18 cm.	20
489	ROKOKOFÄCHER mit durchbrochenem, vergoldetem und bunt bemaltem Elfenbeingestell. Die Fahne bemalt mit Chinoiserien. In vergoldeter Vitrine. Mitte des 18. Jahrh.	90
490	EIN PAAR BERLINER VASEN, weiß-grüner Grund und Blumendekor. Goldbemalung und vergoldete Löwenmasken. Pfeilermarke, um 1820. H. 26 cm.	50
491	BRONZESTATUE des Staatsmannes Fürsten Clemens Metternich. Ganze Figur, sitzend. Signiert: C. Cauer 1857. H. 52 cm.	80
492	FAYENCE-WASCHBECKEN mit Wasserspeier, blau dekoriert.	40
493	EIN PAAR MEISSENER DECKELVASEN, balusterförmig, durchbrochen, verziert mit bunten Reliefblumen. Schwertermarke, Beginn des 19. Jahrh. Je H. 33 cm. Restauriert.	180
493a	POSTAMENT mit Bronzebeschlägen, Mahagoni. Empire. H. 116 cm.	120

OSTASIATISCHE KUNST.

II. ABTEILUNG.

		Schätzung in Schillingen
494	TRUHE aus Bein, mit verschiedenfarbigen Intarsien in der Art der venezianischen Embriachi-Arbeiten. H. 34, L. 51 cm.	170
495	EIN PAAR VASEN, blaugründig, mit plastischen weißen Vogel- und Pflanzenmotiven. Fabeltiere als Henkel. Dazu geschnitzte Blackwood-Ständer. China. Je H. 44 cm.	300
496	EIN PAAR BUNTFARBIGE EMAILVASEN mit Blumen- und Ornamentendekor. In vier Reserven figurale Szenen. China. Je H. 38 cm. Beschädigt.	100
497	SCHREIBPULT aus Bein, mit Intarsia in maurischer Art.	120
498	GEWEBTER SCHAL, schwarzer Fond mit bunten Palmetten. Indisch. 315×165.	60
499	EIN PAAR KANTON-VASEN, figuraler und landschaftlicher Dekor. In europäischer, vergoldeter Bronzemontage als Kandelaber mit je 11 Kerzen. China. Je H. 105 cm.	300
500	EIN PAAR SELADON-VASEN, blau-weißer Pflanzendekor, Fabeltiere als Henkel. China. Je H. 74 cm.	250
501	ZWEI PORZELLANVASEN. Bunter Vogel-, Landschafts- und Pflanzendekor, mit japanischer Schrift. Fabeltiere als Henkel. Alt-Japan. Je H. 55 cm.	200
502	ZWEI PORZELLANVASEN mit Grün-Gold-Dekor. In den verschiedenen Feldern mythologische Szenen, Blumen- und Vogeldekor. Plastische Fabeltiere und ebensolche Henkel. Blumendekor im Innern. Gezackter Rand. China. Je H. 88 cm.	400

503 PORZELLANVASE mit Grün-Gold-Dekor. In Reserven mythologische Szenen, Blumen und Vögel. 180
Japan.
Beschädigt.

504 CHINA-VASE, als elektrische Lampe montiert. Besonders schöner Schirm mit chinesischen Stickereien und Goldfransen. 350

505 ZWEI PORZELLANVASEN mit buntem, figuralem Dekor und eine Deckelvase in der Art der famille rose. 70
Beschädigt.

506 EIN PAAR DECKELVASEN, Porzellan, mit Imari-Dekor. 200
Je H. 69 cm.
Beschädigt.

507 EIN PAAR LACK-FLASCHEN. Schwarzer Grund mit Golddekor. 30
China. Je H. 25 cm.

508 EIN PAAR PORZELLANVASEN, Flaschenform, Grün-Gold-Dekor mit Blumen und Schmetterlingen. In Reserven figurale Szenen. Vier plastische vergoldete Drachen. 200
China. Je H. 53 cm.

509 ZWEI RUNDDOSEN auf Dreifußgestell. Cloisonné. 80
Alt-Korea. Je H. 23 cm.

510 PORZELLANFIGUR. Sitzende Frau. 40
Kaga. H. 28 cm.
Beschädigt.

ALBIN EGGER-LIENZ.

Geb. in Striebach bei Lienz 1868, gest. in Bozen.

511 Junger Tiroler Bauer. Brustbild. Tempera. 700
Signiert. H. 44, B. 35 cm.
Mit Beglaubigung von Josef Soyka.

ART DES CAMPANA.

Um 1760.

512 Bildnis einer jungen Dame in dekolletiertem, weißem Kleide, mit gepudertem Lockenhaar. Halbfigur. 120
Elfenbein. Oval. H. 4, B. 3·3 cm.

GEORGE ENGLEHEART
zugeschrieben.

513 Porträt einer jungen Dame mit gepudertem Lockenhaar. Weißes Gazekleid. Brustbild. 180
Elfenbein. Oval. H. 5, B. 4 cm.

514 ZWEI DELFTER FAYENCE-SCHÜSSELN mit Chinadekor: Pflanzen und Ornamente. 50
Um 1700. Durchm. je 30 cm.

515 ZWEI DELFTER FAYENCE-TELLER mit holländischen Inschriften und Ornamenten. 30
Datiert 1781. Durchm. je 25 cm.

516 ZWEI FAYENCE-TELLER mit blauem Früchte- und Ornamentendekor auf weißem Grunde. Wellenrand. 40
Süddeutsch, um 1700.

517 Ansicht von Wien. Stahlst. Koloriert. Gr.-Qu.-4°. Gerahmt. 5

518 Christus am Kreuze, beweint von Maria, Johannes und Magdalena. Schabkunstblatt. Imp.-Gr.-Fol. Gerahmt. 50
Ohne Rand.

519 Les oeuvres de miséricorde. Distribution du Vin. Kupferstich C. Malbeste. Aqua forti. Qu.-Fol. Gerahmt. 40

520 La misere. Dess. et gravé par Aug. Leyrand, terminé par Duthé. In Farben gedruckt. Qu.-Fol. Gerahmt. 40
Am Rand wasserfleckig.

JOHANN ELIAS RIDINGER.

521 8 Blatt aus der Folge: Abbildung Der Jagtbaren Thiere mit derselben angefügten Faehrten und Spuhren etc. Kupferstiche. Kl.-Fol. Gerahmt. 60
Th. 170, 178, 179, 181, 182, 183, 184, 185. Gute alte Drucke.

522 9 Blatt aus der Folge: Betrachtung der wilden Thiere mit beygefügter vortrefflichen Poesie etc. Kupferstiche. Qu.-Fol. Gerahmt. 50
Th. 197, 200, 203, 204, 206, 207, 211, 214, 221. Ebenso.

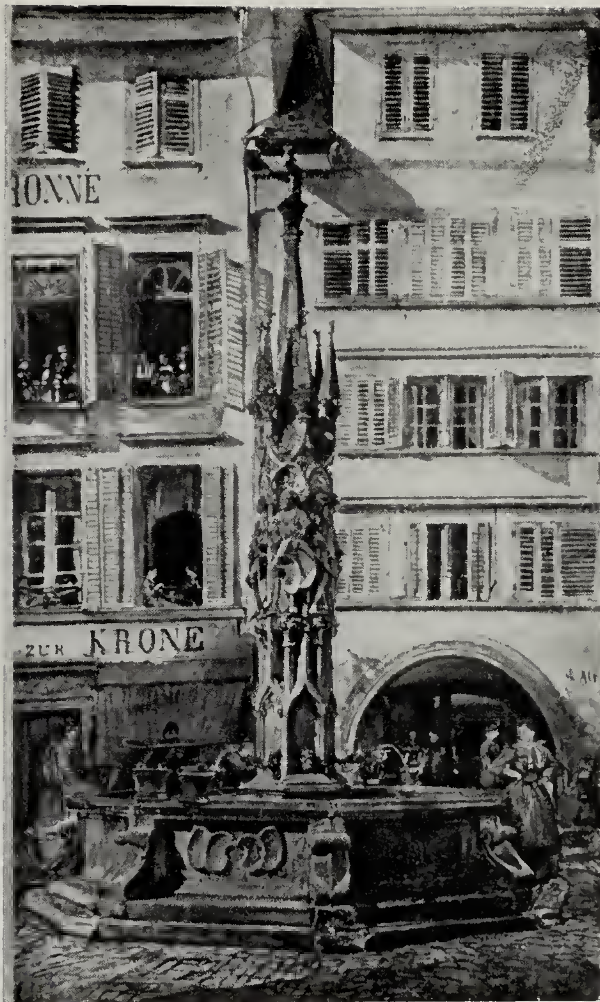
523 20 Blatt aus der Folge: Genaue und richtige Vorstellung der wundersamsten Hirschen etc. Kupferstiche. Fol. Gerahmt. 150
Th. 246, 247, 249, 250, 253, 258, 259, 263, 264, 277, 292, 297, 315, 318, 321, 323, 325, 329, 330, 338. Ebenso.

524 4 Blatt aus der Folge: Die grosse Reitschule. Imp.-Gr.-Qu. Kupferstiche. Gerahmt. 50
Th. 708, 710, 712, 713. Beschädigt.

525 2 Blatt aus der Folge: Das Paradies. Kupferstiche. Gr.-Qu.-Fol. Gerahmt. 50
Th. 808, 809. Sehr gute alte Drucke.

526 3 Blatt aus der Folge: Biblische Bilder. Kupferstiche. Kl.-Qu.-Fol. Gerahmt. 20
Th. 897, 899, 900. Ebenso.

527 3 Blatt aus diversen Folgen. Kupferstiche. Fol. und Qu.-Fol. Gerahmt. 20



Nr. 62. RUDOLF VON ALT



Nr. 44. JAKOB ALT



Nr. 51. EUGEN JETTEL



Nr. 340. JOSEPH EMANUEL WEISER



Nr. 58. MATHIAS RANFTL



Nr. 93. FRIEDRICH TREML



Nr. 72. JOHANN ENDER



Nr. 73. JOHANN ENDER



Nr. 86. EMANUEL PETER



Nr. 71. JOHANN ENDER



Nr. 138.



Nr. 277.



Nr. 208.



Nr. 278.



Nr. 153.



Nr. 324. FRANZ CHRISTOPH JANNECK



Nr. 325. HUGO KAUFFMANN



Nr. 52. LUDWIG KNAUS



Nr. 326. ANTON KOZAKIEWICZ



Nr. 326a. JOHANN BAPTIST LAMPI d. J.







Nr. 344.

Nr. 350.

Nr. 116.

Nr. 120.

DRUCK: „ELBEMÜHL", WIEN
IX. BEZ., BERGGASSE NR. 31